

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
Deckblatt	1
BT: 1                      Baustelleneinrichtung	2
Titel: 1              Vorbemerkung	2
Titel: 2              Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen	4
Titel: 3              Beweissicherung, Koordinierung, Bestandsplan	5
Titel: 4              Bauzaun	7
Titel: 5              Zwischenlagerplatz	8
Titel: 6              Stundenlohnarbeiten	9
BT: 2                      Straßenbau	11
Titel: 1              Vorbereitung des Baugeländes	11
Titel: 2              Erdarbeiten	15
Titel: 3              Entsorgung Bodenmassen	17
Titel: 4              Pflaster- und Plattenbeläge	18
Titel: 5              Borde und Rinnensteine	24
Titel: 6              Schichten ohne Bindemittel	29
Titel: 7              Befestigung Terrassen	29
BT: 3                      Ausstattung	34
Titel: 1              Sitzelemente	34
Titel: 2              Fahrradüberdachung	35
Titel: 3              Fahrradlehnenbügel	41
Titel: 4              Zaunanlage	42
Titel: 5              Beschilderung und Markierung	49
Titel: 6              Spielflächen	50
Titel: 7              Müllbehälter	52
Titel: 8              Fundamente	52
BT: 4                      Entwässerung	55
Titel: 1              Erdarbeiten Rohrleitungen	55
Titel: 2              Rohrlegearbeiten	58
Titel: 3              Schächte	62
Titel: 4              Fettabscheider	64
Titel: 5              Straßenabläufe	66
Titel: 6              Kastenrinnen	66
Titel: 7              Sauberlaufzonen	69
Titel: 8              Kanaluntersuchungen	72
Titel: 9              Wasserhaltung	73
BT: 5                      Beleuchtung, Stromversorgung	75
Titel: 1              Beleuchtung	75
Titel: 2              Elt-Versorgung	78
BT: 6                      Landschaftsbau	82
Titel: 1              Oberbodenarbeiten	82
Titel: 2              Bepflanzung	82
Titel: 3              Fertigstellungspflege	85
Titel: 4              Entwicklungspflege	86
Zusammenstellung	89

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV  
LV: 17

Neubau Kita Ralbitz  
Außenanlagen

## Leistungsverzeichnis

**Bauvorhaben:** **Neubau Kita mit Kapazitätserweiterung und Sanierung des Altgebäudes zum Hort in Ralbitz**

**Los:** **Außenanlagen**

**Bauherr:** **Gemeinde Ralbitz-Rosenthal  
Am Marienbrunnen 8  
01920 Ralbitz-Rosenthal**

**Submission:** **siehe Formblatt 211**

**Leistungsbeginn:** **siehe besondere Vertragsbedingungen**

**Leistungsende:** **siehe besondere Vertragsbedingungen**

	ungeprüft	geprüft
<b>Summe Netto:</b>	_____ EUR	_____ EUR
<b>MWST 19 %:</b>	_____ EUR	_____ EUR
<hr/>		
<b>Summe Brutto:</b>	_____ EUR	_____ EUR

**Bieter:**

\_\_\_\_\_  
(Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift)

## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV	Neubau Kita Ralbitz
LV: 17	Außenanlagen
BT 1	Baustelleneinrichtung

---

### **Titel 1 Vorbemerkung**

#### **Beschreibung**

Der im Zentrum der Gemeinde Ralbitz am Dorfplatz befindliche historische Kindergartenstandort soll in den kommenden Jahren aufgrund der steigenden Kinderanzahl unter Beanspruchung erheblicher öffentlicher Fördermittel um einen zeitgemäßen Neubau ergänzt werden. Das Bestandsgebäude wird nach Fertigstellung des Neubaus saniert und für eine Hortnutzung umgebaut.

Der Auftraggeber plant im ersten Bauabschnitt den Neubau einer Kindertagesstätte mit 105 Kindergartenplätzen und 50 Krippenplätzen auf dem Grundstück des bestehenden Kindergartens in Ralbitz mit Anpassung der Freianlagen. Im zweiten Bauabschnitt folgen die Sanierung und der Umbau des Bestandsgebäudes zum Hort für 110 Kinder sowie die Anpassung und Umgestaltung der restlichen Freianlagen.



#### **1. Globale Angaben zum Bauvorhaben**

Name und Anschrift des Auftraggebers:  
Gemeinde Ralbitz-Rosenthal  
Am Marienbrunnen 8  
01920 Ralbitz-Rosenthal

Beschreibung des Bauvorhabens:

**Neubau Kita mit Kapazitätserweiterung und  
Sanierung des Altgebäudes zum Hort in Ralbitz**

#### **2. Angaben zur Örtlichkeit**

Anschrift Baustelle:  
Dorfplatz 5  
Zufahrt über Hauptstraße (Höhe Haus 3)  
01920 Ralbitz-Rosenthal / OT Ralbitz

## Leistungsverzeichnis

Seite 3  
11.01.2024

Proj.: 1139-LV

Neubau Kita Ralbitz

LV: 17

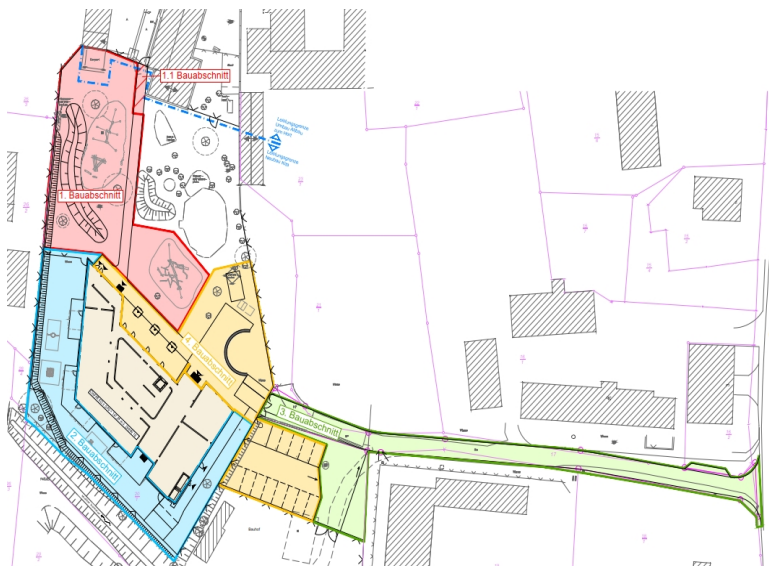
Außenanlagen

BT 1

Baustelleneinrichtung



### Hinweis: Bauabschnitte



Die Durchführung dieser Baumaßnahme erfolgt über einen Zeitraum vom Juni 2024 bis max. April 2025 in 4 zeitlich aufeinander folgenden Bauabschnitten.

Daraus resultierende Mehraufwendungen sind in die Positionen der nachfolgend beschriebenen Leistungen mit einzukalkulieren!

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Baustelleneinrichtung**

---

**Titel            2            Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen**

**1.2.1            Baustelle einrichten  
 alle Leistg.'Zufahrt vorh.**

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten.  
 Die erforderlichen festen Anlagen herstellen.  
 Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten.  
 Strom-, Wasser-, Fernsprechanchluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen.  
 Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl.  
 Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen.  
 Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet.  
 Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale.  
 Zufahrt zur Baustelle vorhanden.  
 Vorhaltezeit: max. 11 Monate

Menge:                      1 Psch                      EP: .....                      GB: .....

**1.2.2            Baustelle räumen**

Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale.

Menge:                      1 Psch                      EP: .....                      GB: .....

**1.2.3            Baustelleneinrichtung vor- und unterhalten über  
 Bauzeit hinaus**

Baustelleneinrichtung über die gesamte Bauzeit vor- und unterhalten. Teilzeiten nach Tagen werden zu 1/30 des Einheitspreises vergütet.

Menge:                      1 Mt                      EP: .....                      GB: .....

---

**Summe Titel            2            Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen                      .....**

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Baustelleneinrichtung**

---

**Titel            3            Beweissicherung, Koordinierung, Bestandsplan**

**1.3.1                      Bauablaufplan**

Bauablaufplan erstellen.  
 Darstellung aller wesentlichen Aktivitäten und Schnittstellen.  
 Vorlage des Ablaufplanes spätestens 10 Tage nach der  
 Bauanlaufberatung in digitaler Form sowie als Ausdruck.  
 Fortschreiben des Ablaufplanes entsprechend des  
 Baufortschrittes; Einarbeitung von Änderungen auf Anweisung  
 der Bauleitung und Übergabe an die Bauleitung.

Menge:                      1 psch                      EP: .....                      GB: .....

**1.3.2                      Beweissicherung im Baubereich durchführen**

Vor Beginn der Baumaßnahme sind der Zustand der  
 unmittelbar von der Baumaßnahme tangierten Objekte  
 (Straßen, Wege, Geländeoberflächen, bauliche Anlagen,  
 Vorfluter, Einfriedungen, Bewuchs, ...)  
 in einer gemeinsamen Begehung mit dem  
 Grundstückseigentümer bzw. dessen bevollmächtigten  
 Vertreter festzustellen sowie zu dokumentieren.  
 Eigentümer bzw. Mieter sind rechtzeitig vom Termin der  
 Beweissicherung zu benachrichtigen.

Im Zuge des Beweissicherungsverfahrens hat der Grundstückseigentümer die Grundstücksgrenzen, welche mittels Grenzsteine markiert sind, vorzuweisen. Vorgefundene Grenzsteine sind im Beweissicherungsverfahren schriftlich zu dokumentieren. Fehlende Grenzsteine, welche bei der Beweissicherung nicht vorgezeigt werden konnten, können durch den Grundstückseigentümer zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr angefochten werden. Soweit erforderlich Gipsmarken anbringen, datieren und ständig kontrollieren.

Die Besichtigung ist zu protokollieren, durch Fotografien zu ergänzen und von allen Beteiligten gegenzeichnen zu lassen. Das Protokoll muss genauen Aufschluss über den baulichen Zustand der begutachteten Objekte geben. Erstellen einer Dokumentationsunterlage mit Beschreibung, Fotos bzw. Video sowie den Protokollen und Übergabe an den Auftraggeber in 2-facher Ausführung.

Die Beweissicherung hat durch ein unabhängiges Büro zu erfolgen. Eine betriebsinterne Beweissicherung wird weder anerkannt noch vergütet.

Menge:                      1 Psch                      EP: .....                      GB: .....

**1.3.3                      Grenzpunkte / Grenzsteine aufsuchen**

Grenzpunkte / Grenzsteine im Baustellenbereich aufsuchen.  
 Aufgefundene Grenzpunkte bzw. Grenzsteine sind im  
 Ausführungsplan zu markieren.

Menge:                      1 psch                      EP: .....                      GB: .....

## Leistungsverzeichnis

Seite 6  
11.01.2024

**Proj.:** 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
**LV:** 17                                **Außenanlagen**  
**BT**            1                              **Baustelleneinrichtung**

Übertrag € .....

### 1.3.4            **Bestandsplan erstellen**

Bestandsplan nach Richtlinie Bestandspläne 2003, Katalog Bestandspläne 2002 Stand Februar 2007 sowie RAS-Verm 2001, jeweils aktuellster Stand, in digitaler und analoger Form erstellen.  
Die grafischen Daten sind als blattschnittsfreier Bestand im dxf-Format auf CD-Rom zu übergeben.  
Übergabe in analoger Form auf Papier gemäß RL Bestandspläne Pkt. 1.5.1 ff  
Planinhalte entsprechend Pkt. 4 der RL Bestandspläne 2003 mit folgenden Ergänzungen:  
- Pkt. 1.4.4 Bauwerke  
- Pkt. 1.4.6 Entwässerungsanlagen  
- Pkt. 1.4.11 Ver- und Entsorgungseinrichtungen  
- Pkt. 1.4.14 sonstige Topographie  
                      (nur markante topografische Elemente)  
- Pkt. 1.4.16 Vermessungspunkte

Menge:                              1 Psch                              EP: .....                              GB: .....

### 1.3.5            **Fotodokumentation erstellen**

Erstellen einer Fotodokumentation über den wesentlichen Ablauf der Baumaßnahme.  
Ausführung der Dokumentationsunterlagen in A4-Format mit je 4 Fotos pro Seite, Bildgröße 10x13 cm, beschriftet mit Datum und kurzer Beschreibung; eingelegt in Folieträger.

Lichtbilder in digitalisierter Form (Auflösung mindestens 1024 mal 768 Pixel, 24 Farben) mit Digitalkamera herstellen.  
Das Komprimierungsverhältnis bzw. die Bildqualität ist so zu wählen, dass durch die Komprimierung keine für den Sachverhalt wesentlichen Bildinformationen verloren gehen.

Übergabe der Dokumentation an den Auftraggeber in 2-facher Ausführung; einschl. Datenträger (CD oder DVD).

Menge:                              1 Psch                              EP: .....                              GB: .....

### 1.3.6            **Erstellen und Liefern einer Abschlussdokumentation**

Erstellen und Liefern einer Abschlussdokumentation, bestehend aus Originalunterlagen / Dublikate:

- Fertigstellungsanzeige
- Fachbauleiter- / Fachunternehmerklärung
- schriftliche Erklärung des AN über das projektgerechte Bauen und des Einsatzes der vorgegebenen Materialien
- Bautagebuch
- Lieferscheine / Entsorgungsscheine
- Prüfprotokolle
- Protokolle der Materialprüfergebnisse
- Technische Merkblätter
- Schriftwechsel / Zustimmungen
- Bestandspläne
- Fotodokumentation, Bildgröße 10x15 cm (eingelegt in Folieträger, 4 Bilder je Seite) einschl. Datenträger

Die Unterlagen sind vor Endabnahme 1x kopierfähig im Original mit Stempel und Unterschrift des Baubetriebes und 1x als Kopie in jeweils gesondert beschrifteten A4-Ordner mit

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Baustelleneinrichtung**

Übertrag € .....

Zwischeneinlage zu überreichen.

Menge:                      1 psch                      EP: .....                      GB: .....

1.3.7                      **Freistellungserklärungen**

Freistellungserklärung mit Unterschriften des AN und des Anliegers von allen Anliegern der Baustelle, nach Beendigung der Bauarbeiten, einholen.

**Unvollständige Freistellungserklärungen werden nicht anerkannt!**

Mit der Freistellungserklärung nimmt der Anlieger die an das Baufeld grenzenden Anlagen auf seinem Grundstück ab und verzichtet auf weitergehende Forderungen.

Entsprechende Protokolle für die Freistellungserklärungen sind vom AN anzufertigen.

Menge:                      5 St                      EP: .....                      GB: .....

Summe Titel                      3                      Beweissicherung, Koordinierung, Bestandsplan                      .....

**Titel                      4                      Bauzaun**

1.4.1                      **Bauzaun Anti-Climb H= 2,0 m aufstellen**

Bauzaun mit "Anti-Climb"-Elementen standsicher aufstellen; nach Beendigung der Baumaße wieder beräumen.

Zaunhöhe = 2,0 m

Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen, ohne überstehende Spitzen, Maschenweite max. 35 mm, mit Betonfüßen.

Die einzelnen Zaunelemente sind untereinander fest mit Bauzaunschellen zu verschrauben.

Das Unterkriechen des Bauzaunes ist durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden z.B. durch Eingraben der Füße, Anlegen eines Erdwalls oder Anbringen von Maschendraht.

Erforderliche Aufwendungen sind in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.

gewählte Technologie: .....  
(ist vom Bieter einzutragen)

Menge:                      45 m                      EP: .....                      GB: .....

1.4.2                      **Bauzaun H= 2,0 m aufstellen**

Bauzaun standsicher aufstellen und nach Beendigung der Baumaße wieder beräumen.

Zaunhöhe = 2,0 m

Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen, mit Betonfüßen.

Die einzelnen Zaunelemente sind untereinander fest mit Bauzaunschellen zu verschrauben.

Menge:                      40 m                      EP: .....                      GB: .....



**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Baustelleneinrichtung**

Übertrag €                      .....

Summe Titel                      4            Bauzaun                                      .....

**Titel                      5            Zwischenlagerplatz**

**Vorbemerkung Zwischenlager**

Alle im Zuge dieser Baumaßnahme anfallenden Aushubmassen sind zwecks Beprobung auf ein Zwischenlager zu transportieren und ordnungsgemäß abzulagern. Der AN errichtet separierte Haufwerke getrennt nach den einzelnen Homogenbereichen sowie deren Belastungen. Grundlage für die Separierung bilden die Ergebnisse aus den Baugrundgutachten. Zusätzlich sind die Massen im Zuge des Aushubs augenscheinlich auf Auffälligkeiten in Bezug auf Aussehen, Geruch und Farbe zu untersuchen und bei Verdacht ebenso zu separieren.

Die einzelnen Haufwerke sind vom AN eindeutig zu kennzeichnen und zu dokumentieren. Sichern der Haufwerke, ggf. Umsetzen der Haufwerke einschl. erforderlicher Baustellentransporte sowie die Gestellung geeigneter Geräte inkl. Personal. Untergrundabdichtung entsprechend gültiger Vorschriften in Lagerflächen von kontaminierten Haufwerken.

Die Gemeinde Ralbitz kostenfrei eine Lagerfläche zur Verfügung. Diese befindet sich am Sportplatz an der Eutricher Straße auf dem Flurstück 118/3. Entfernung bis 500 m.

Werden darüber hinaus zusätzliche Lagerflächen benötigt, so sind diese in Eigenverantwortung des AN selbst zu beschaffen und anzumieten!  
 In diesem Fall ist in den betreffenden Positionen die Transportentfernung der Bodenmassen bei der Kalkulation zu berücksichtigen.

**1.5.1                      Zwischenlagerplatz einrichten, vorhalten, beräumen**

Einrichten von Zwischenlagerplatz nach Konzept des AN und vorhalten.  
 Erforderliche Fläche für das Lagern von Bodenmassen ist in Eigenverantwortung des AN selbst zu beschaffen und anzumieten.  
 Beräumen der Fläche von Bewuchs und aufliegenden Abfällen. Sachgerechtes Herrichten der Fläche für Bildung von Haufwerken entsprechend Fraktion und Belastung.  
 Die Fläche ist gegen unberechtigtes Betreten oder Befahren zu sichern.  
 Rückbau und komplette Beräumung der Bereitstellungsfläche und Wiederherstellung des ursprünglichen Flächenzustandes nach Beendigung der Baumaßnahme.  
 Alle erforderlichen Aufwendungen und Gebühren sind in den EP mit einzukalkulieren.

Menge:                                      1 psch                      EP:                      .....                      GB:                      .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Baustelleneinrichtung**

---

Summe Titel            5      Zwischenlagerplatz

**Titel            6      Stundenlohnarbeiten**

**Vorbemerkung:**

Eventuell erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden wie folgt berechnet, sämtliche Aufwendungen für die jeweilige Arbeitskraft, wie tatsächlicher Lohn einschließlich vermögenswirksamer Leistungen mit Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, etc.) Lohn- und Gehaltsnebenkosten sowie Überstundenzuschläge sind einzurechnen:

1.6.1            **Stundenlohn Polier**

Stundenlohn Polier

Menge:                      5 h                      EP:                      .....                      GB:                      .....

1.6.2            **Stundenlohn Facharbeiter**

Stundenlohn für Facharbeiter

Menge:                      5 h                      EP:                      .....                      GB:                      .....

1.6.3            **Stundenlohn Helfer**

Stundenlohn für Helfer

Menge:                      5 h                      EP:                      .....                      GB:                      .....

**Vorbemerkung:**

Im Falle der Aktivierung einer der nachfolgenden Bedarfspositionen ist diese vor Ausführung anzuzeigen.  
 Je Einsatzstunde werden einschließlich  
 - Vorhalte- und Betriebskosten,  
 - Lohnkosten des Bedienpersonales,  
 - aller Zuschläge  
 verrechnet für:

1.6.4            **Bagger, 0,400 bis 1,000 m³**

Verrechnungssatz für Baugeräte wie vor, jedoch für Bagger, 0,400 bis 1,000 m³

Menge:                      3 h                      EP:                      .....                      GB:                      .....

1.6.5            **Meißel für vorbeschriebene Bagger**

Verrechnungssatz für Baugeräte wie vor, jedoch für Meißel für vorbeschriebenen Bagger

Menge:                      1 h                      EP:                      .....                      GB:                      .....

1.6.6            **Frontlader, luftbereift, bis 45 kW**

Verrechnungssatz für Baugeräte wie vor, jedoch für Frontlader, luftbereift bis 45 kW

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT 1                                 **Baustelleneinrichtung**

		<u>Übertrag €</u> .....	
	Menge:	3 h	EP: ..... GB: .....
1.6.7	<b>Flächenrüttler (Rüttelverd.), bis 0,750 t</b> Verrechnungssatz für Baugeräte wie vor, jedoch für Flächenrüttler bis 0,750 t		
	Menge:	1 h	EP: ..... GB: .....
1.6.8	<b>Kompressor, bis 5,000 m³/min.</b> Verrechnungssatz für Baugeräte wie vor, jedoch für Kompressor bis 5,000 m³/min incl. Schläuche und Abbruchhammer.		
	Menge:	1 h	EP: ..... GB: .....
1.6.9	<b>Lkw-Kipper, Allradantrieb, ca.5 t Nutzl.</b> Verrechnungssatz für Baugeräte wie vor, jedoch für Lkw-Kipper mit Allradantrieb, ca. 5,000 t Nutzlast		
	Menge:	3 h	EP: ..... GB: .....
<u>Summe Titel</u>		6	Stundenlohnarbeiten .....
<u>Summe BT</u>		1	<b>Baustelleneinrichtung</b> .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

---

**Titel            1            Vorbereitung des Baugeländes**

**2.1.1                      Schutz für Baumstamm herstellen  
 StU bis 50 cm**

Schutz für Baumstamm durch Mantel mit Polsterung herstellen und während der Bauzeit vor- und unterhalten. Der Mantel darf den Baumstamm und die Wurzelanläufe nicht berühren.  
 Stammumfang bis 50 cm.  
 Polsterung des Stammes nach Wahl des AN.  
 Mantel aus Brettern, 24 mm dick, lückenlos befestigen.  
 Mantelhöhe mindestens 2,00 m.  
 Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und entfernen.

Menge:                            1 St                            EP: .....                    GB: .....

**2.1.2                      Schutz für Baumstamm herstellen  
 StU ü. 50-100 cm**

Schutz für Baumstamm durch Mantel mit Polsterung herstellen und während der Bauzeit vor- und unterhalten. Der Mantel darf den Baumstamm und die Wurzelanläufe nicht berühren.  
 Stammumfang über 50 bis 100 cm.  
 Polsterung des Stammes nach Wahl des AN.  
 Mantel aus Brettern, 24 mm dick, lückenlos befestigen.  
 Mantelhöhe mindestens 2,00 m.  
 Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und entfernen.

Menge:                            1 St                            EP: .....                    GB: .....

**2.1.3                      Schutz für Baumstamm herstellen  
 StU ü.100-150 cm**

Schutz für Baumstamm durch Mantel mit Polsterung herstellen und während der Bauzeit vor- und unterhalten. Der Mantel darf den Baumstamm und die Wurzelanläufe nicht berühren.  
 Stammumfang über 100 bis 150 cm.  
 Polsterung des Stammes nach Wahl des AN.  
 Mantel aus Brettern, 24 mm dick, lückenlos befestigen.  
 Mantelhöhe mindestens 2,00 m.  
 Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und entfernen.

Menge:                            3 St                            EP: .....                    GB: .....

**2.1.4                      Zaun aufnehmen und entsorgen**

Zaun aufnehmen, einschließlich Verstrebungen.  
 Maschendrahtzaun.  
 Zaunhöhe über 1,50 bis 2,00 m.  
 Pfosten aus Stahl.  
 Pfostenabstand ca. 2,00 bis 3,00 m.  
 Pfosten mit Einzelfundament aus Beton, Durchmesser bis 40 cm, Tiefe bis 80 cm.  
 Pfostenlöcher entsprechend der sie umgebenden Fläche

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

Übertrag €                      .....

schließen. Material aus Baubereich.  
 Ausgebautes Material der Verwertung nach Wahl des AN  
 zuführen.

Menge:                      105 m                      EP:                      .....                      GB:                      .....

2.1.5                      **Stahltor aufnehmen und entsorgen**

Stahltor einschl. Pfosten und Betonfundamente aufnehmen.  
 Erforderlichen Erdarbeiten zum Freilegen der Fundamente  
 durchführen.  
 Stahlgitterzaun.  
 Höhe größer 1,60 m bis 2,10 m.  
 Breite größer 4,00 m bis 6,00 m.  
 Pfosten in Beton.  
 Betonfundamente 60x60x80 cm.  
 Pfostenlöcher entsprechend der sie umgebenden Fläche  
 schließen. Material aus Baubereich.  
 Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Menge:                      1 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

2.1.6                      **Stahlrohrpfosten aufnehmen und entsorgen**

Stahlrohrpfosten mit Querstrebe, inkl. Betonfundament aufnehmen.  
 Erforderlichen Erdarbeiten zum Freilegen des Fundamentes  
 durchführen.  
 Pfosten in Beton DU = 100 mm / Höhe über Gelände = 1,70 m,  
 Betonfundamente 60x60x80 cm.  
 Pfostenlöcher entsprechend der sie umgebenden Fläche  
 schließen. Material aus Baubereich.  
 Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Menge:                      1 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

2.1.7                      **Müllbehälter aufnehmen und entsorgen**

Müllbehälter mit Metallpfosten, inkl. Betonfundament aufnehmen.  
 Erforderlichen Erdarbeiten zum Freilegen des Fundamentes  
 durchführen.  
 Müllbehälter aus Kunststoff mit Holzlatteneinfassung.  
 Betonfundamente 30x30x50 cm.  
 Pfostenloch entsprechend der umgebenden Fläche schließen.  
 Material aus Baubereich.  
 Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Menge:                      1 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

2.1.8                      **Wurzelstöcke roden DU >0,1-0,3 m**

Wurzelstöcke roden. Abgerechnet wird der Durchmesser  
 der Schnittstelle des Wurzelstocks vor dem Roden.  
 Durchmesser 'über 0,1 bis 0,3 m'  
 Wurzellöcher unterhalb des Planums mit geeignetem Boden  
 verfüllen, Boden verdichten. Boden profilgerecht lösen.  
 Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Menge:                      1 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

Übertrag €                      .....

2.1.9                      **Wurzelstöcke roden DU >0,3-0,5 m**  
 Wurzelstöcke roden. Abgerechnet wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstocks vor dem Roden. Durchmesser über 0,3 bis 0,5 m. Wurzellöcher unterhalb des Planums mit geeignetem Boden verfüllen, Boden verdichten. Boden profilgerecht lösen. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

2.1.10                      **Wurzelstöcke roden DU >0,5-0,75 m**  
 Wurzelstöcke roden. Abgerechnet wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstocks vor dem Roden. Durchmesser über 0,5 bis 0,75 m. Wurzellöcher unterhalb des Planums mit geeignetem Boden verfüllen, Boden verdichten. Boden profilgerecht lösen. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

2.1.11                      **Hecken und Buschwerk roden**  
 Hecken und Buschwerk jeder Art mit Wurzelwerk roden. Abgerechnet wird die Fläche in 1 m Höhe über dem Erdboden, bei niedrigeren Hecken die größte Ausdehnung. Mittlere Höhe über 2 bis 3 m. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Schlagabraum der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Menge:                      50 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.1.12                      **Hydranten-/Schieberkappen höhenmäßig anpassen**  
 Einbauteile (Hydranten-, Schieberkappen), in ungebundner Tragschicht, freilegen und an die neue Höhe anpassen. Erforderliche Erdarbeiten per Hand ausführen. Freigelegten Bereich wieder verfüllen und verdichten. Aufbruchtiefe über 10 bis 20 cm. Höher setzen über 5 bis 10 cm. Höhengleiches Anpassung an neue Befestigung: Betonpflaster  
 Menge:                      3 St                      EP: .....                      GB: .....

2.1.13                      **unregelmäßige Natursteine (Wegeeinfassung) aufnehmen und entsorgen**  
 Hindernis im Boden, Feldsteine/unregelmäßige Natursteine, verlegt in Reihe als Einfassung von Befestigungsflächen. Steinabmessungen: bis ca. 0,30\*0,20\*0,30 Rauminhalt freilegen, laden und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Menge:                      10 to                      EP: .....                      GB: .....

2.1.14                      **Abbruch Gartenhäuschen**  
 Komplett-Abbruch des freistehenden Gebäudes, Die Leistung umfasst den kompletten Abbruch inkl. Fenster, Türen und Insektenhotel. Vorsortierung des Abbruchmaterials, laden und einer Verwertung zuführen. Entsorgungsgebühren sind mit

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                 **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

Übertrag € .....

einzurechnen!

Art des Gebäudes: Gartenhäuschen  
 Abmessungen LxBxH: ca. 2,5\*2,5\*2,0  
 Konstruktion: Holz  
 Dach: Bitumendachpappe



Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

2.1.15

**Beton im Boden / Bodenplatte Gartenhäuschen**

Beton im Boden abbrechen. Erdarbeiten zum Freilegen ausführen.  
 Bauteil = Bodenplatte Gartenhäuschen  
 Material = Unbewehrter Beton.  
 Druckfestigkeitsklasse über C12/15 bis C20/25.  
 Abbruchgut transportfähig zerkleinern und der Verwertung nach Wahl  
 des AN zuführen.

Menge:                      1,25 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

Summe Titel                      1                      Vorbereitung des Baugeländes                      .....

## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
LV: 17                                **Außenanlagen**  
BT                                      **Straßenbau**

---

**Titel                      2                      Erdarbeiten**

**2.2.1                      Boden lösen; Trapo zum ZwiLa; HB E 1.2 - Auffüllung**

Boden aus Abtragsbereichen profilgerecht lösen und laden.  
Bodenmassen zum Zwischenlager AN transportieren und ordnungsgemäß zwischenlagern.  
Schichtstärke: 20-25 cm.  
Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.  
Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.

Ausführung der Erdarbeiten in:

**- Homogenbereich E 1.2 (Baugrundgutachten Großdubrau)**

ortsübliche Bezeichnung: Auffüllung Straßenbereich  
Bodengruppen DIN 18 196: (GU), (SU), (SU\*), (GU\*)  
aufgefülltes Lockergestein, rollig bis schwach bindig,  
enthält Fremdbestandteile (Ziegelspuren) sowie Schotter  
Weitere Beschreibung siehe Baugrundgutachten

Menge:                      230 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

**2.2.2                      Boden lösen; Trapo zum ZwiLa; HB E 2 - Sand**

Boden aus Abtragsbereichen profilgerecht lösen und laden.  
Bodenmassen zum Zwischenlager AN transportieren und ordnungsgemäß zwischenlagern.  
Aushubtiefe bis Planum: 70 cm ab OKG;  
anrechenbare Aushubtiefe nach Abtrag der Auffüllung/  
Straßenbereich.  
Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.  
Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.

Ausführung der Erdarbeiten in:

**Homogenbereich E 2 (Baugrundgutachten Großdubrau)**

ortsübliche Bezeichnung: Sand  
Bodengruppen DIN 18 196: SU  
Lockergestein, rollig  
Weitere Beschreibung siehe Baugrundgutachten.

Menge:                      540 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

**2.2.3                      Boden, lagernd, einbauen; Einbau in Auftragsbereichen**

Geeignete Bodenmassen von Lagerplatz der Gemeinde Ralbitz (Sportplatz an der Eutricher Straße) aufnehmen, zum Einbauort transportieren und profilgerecht einbauen.  
Transportentfernung bis 500 m.  
Einbaubereich: Auftragsflächen / Geländeregulierung  
Verdichtungsgrad DPR: mind. 100 v.H.  
Verformungsmodul: mind. EV2 45 MN/m<sup>2</sup>  
Einbaustärke: bis 0,65 m.  
Einbau lagenweise in Schichtstärken von max. 30 cm; einschl. Verdichtung.  
Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.

Anmerkung:

Um die Verdichtbarkeit des vorhandenen Bodens zu erreichen, ist dieser ggf. zuvor mit dem nachstehend beschriebenen Liefermaterial im geeigneten Verhältnis zu vermischen.



**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

Übertrag € .....

Menge:                      450 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.2.4                      **Boden, lagernd, einbauen; Einbau Erdhügel**

Geeignete Bodenmassen von Lagerplatz der Gemeinde Ralbitz (Sportplatz an der Eutricher Straße) aufnehmen, zum Einbauort transportieren und profilgerecht einbauen.  
 Transportentfernung bis 500 m.  
 Einbauort: Neubau Erdhügel  
 Böschungen im Verhältnis 1:1,5 bis 1:3 profilieren.  
 Verdichtungsgrad DPR: mind. 100 v.H.  
 Verformungsmodul: mind. EV2 45 MN/m<sup>2</sup>  
 Einbauhöhe: 0,40 bis 0,80 m.  
 Einbau lagenweise in Schichtstärken von max. 30 cm; einschl. Verdichtung.

Anmerkung:  
 Um die Verdichtbarkeit des vorhandenen Bodens zu erreichen, ist dieser ggf. zuvor mit dem nachstehend beschriebenen Liefermaterial im geeigneten Verhältnis zu vermischen.

Menge:                      55 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.2.5                      **verdichtungsfähigen Boden liefern**

Lieferung von verdichtungsfähigem Boden als Austauschboden für den Einbau in Auftragsflächen / Geländeauffüllungen.  
 Material: Kies-Sand-Gemisch  
 Abrechnung erfolgt ausschließlich nach Vorlage von Lieferscheinen.

Menge:                      100 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.2.6                      **Zulage - Böschung profilieren**

Böschung profilieren als Zulage zu vorstehend beschriebenen Bodeneinbau.  
 Böschungshöhe: bis 1,05 m  
 Böschungsneigung: ca. 1:3

Menge:                      110 m                      EP: .....                      GB: .....

2.2.7                      **Verdichtung und Feinplanum**

Feinplanie einschl. Verdichtung herstellen nach ZTVE-StB 17, zur Aufnahme einer ungebundenen Tragschicht,  
 Profilgenauigkeit +/- 2 cm.  
 Verformungsmodul auf Oberkante Planum EV2 = 45 MPa.

Menge:                      2.030 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.2.8                      **statische Plattendruckversuche**

Plattendruckversuche nach DIN 18 134, Platte 300 mm für Kontrollprüfung nach Angabe des AG durchführen einschließlich Bereitstellung sämtlicher Geräte und Hilfsmittel die zur Messung erforderlich sind.  
 Die Prüfung erfolgt durch eine staatlich anerkannte Prüfanstalt. Betriebsinterne Lastplattenversuche werden weder anerkannt noch vergütet.  
 Die Ergebnisse sind in dreifacher Ausführung der Bauleitung zu übergeben.  
 Die Ausführung erfolgt zusätzlich zu den Eigenüberwachungs-

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

Übertrag €                      .....

prüfungen.  
 Eventuell notwendige Nachverdichtungen gehen zu Lasten des AN.  
 Es werden nur Versuche vergütet, die die geforderte Verdichtung nachweisen.

Menge:                      10 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

Summe Titel                      2                      Erdarbeiten                      .....

**Titel                      3                      Entsorgung Bodenmassen**

**2.3.1                      Boden HB E 1.2 - Auffüllung; aufnehmen und entsorgen**

Überschüssige Bodenmassen von Zwischenlager AN aufnehmen, laden und einer Recyclinganlage zuführen; inkl. Entsorgungsgebühren.

**- Homogenbereich E 1.2 (Baugrundgutachten Großdubrau)**

ortsübliche Bezeichnung: Auffüllung Straßenbereich  
 Bodengruppen DIN 18 196: (GU), (SU), (SU\*), (GU\*)  
 aufgefülltes Lockergestein, rollig bis schwach bindig,  
 enthält Fremdbestandteile (Ziegelspuren) sowie Schotter  
 Weitere Beschreibung siehe Baugrundgutachten!

Die ordnungsgemäße Entsorgung ist nachzuweisen!  
 Abrechnung erfolgt ausschließlich nach Vorlage von Wiegescheinen.

Menge:                      460 to                      EP:                      .....                      GB:                      .....

**2.3.2                      Boden HB 3 / E 2 - Sand; aufnehmen und entsorgen**

Überschüssige Bodenmassen von Zwischenlager AN aufnehmen, laden und einer Recyclinganlage zuführen; inkl. Entsorgungsgebühren.

**- Homogenbereich E 2 (Baugrundgutachten Großdubrau)**

ortsübliche Bezeichnung: Sand  
 Bodengruppen DIN 18 196: SU  
 Lockergestein, rollig

**- Homogenbereich 3 (Baugrundgutachten Buckow)**

ortsübliche Bezeichnung: Sand  
 Bodengruppen DIN 18 196: SW / SE / SU  
 Fein- bis Mittelsand, grobsandig, schwach kiesig bis kiesig, teils schluffig mit Schlufflagen,  
 Fein- bis Grobsand, schwach kiesig bis kiesig, teils schluffig mit Schlufflagen.

Weitere Beschreibung siehe Baugrundgutachten!

Die ordnungsgemäße Entsorgung ist nachzuweisen!  
 Abrechnung erfolgt ausschließlich nach Vorlage von Wiegescheinen.

Menge:                      1.380 to                      EP:                      .....                      GB:                      .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

Übertrag €                      .....

2.3.3                      **Boden HB 4 - Ton/Schluff; aufnehmen und entsorgen**  
 Überschüssige Bodenmassen von Lagerplatz aufnehmen, laden und einer Recyclinganlage zuführen; inkl. Entsorgungsgebühren.

**- Homogenbereich 4 (Baugrundgutachten Buckow)**  
 ortsübliche Bezeichnung: Ton / Schluff  
 Bodengruppen DIN 18 196: TM / TA / TL / SU\*  
 Kornzusammensetzung:  
 Ton, schluffig, schwach sandig, schwach kiesig,  
 Schluff, tonig, stark sandig,  
 Sandlagen, Braunkohlestücke  
 Weitere Beschreibung siehe Baugrundgutachten!

Die ordnungsgemäße Entsorgung ist nachzuweisen!  
 Abrechnung erfolgt ausschließlich nach Vorlage von Wiegescheinen.

Menge:                      100 to                      EP:                      .....                      GB:                      .....

2.3.4                      **überschüssigen Oberboden; aufnehmen und entsorgen**  
 Überschüssigen Oberboden von Lagerplatz der Gemeinde Ralbitz (Sportplatz an der Eutricher Straße) aufnehmen, laden und einer Verwertung zuführen; inkl. Entsorgungsgebühren.  
 Die ordnungsgemäße Entsorgung ist nachzuweisen!  
 Abrechnung erfolgt ausschließlich nach Vorlage von Wiegescheinen.

Menge:                      215 to                      EP:                      .....                      GB:                      .....

Summe Titel                      3                      Entsorgung Bodenmassen                      .....

**Titel                      4                      Pflaster- und Plattenbeläge**

2.4.1                      **Öko-Doppel-T-Verbundpflaster 20x16,5; grau / Zufahrtstraße**  
 Betonsteinpflasterdecke herstellen.  
 Pflaster: Betonpflasterstein gem. DIN EN 1338 Qualität D, I, K  
 Pflasterformat: 20x16,5 cm  
 Pflasterstärke: 10 cm  
 Minifase; mit seitlichen Sickertaschen  
 Farbe: grau  
 einschließlich erforderliche Rand-/Abschlusssteine.  
 Bettungsmaterial = 4 cm Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.  
 Fugenmaterial = Splitt 2/5  
 Die Fugen sind bis zur vollen Sättigung mehrmals einzukehren, überschüssiges Material ist später zu entfernen.  
 Anschlussarbeiten / Herstellen von Schnittkanten im Bereich von Einbauten z.B. an Borden, Schachtabdeckungen, Straßenabläufen u.s.w. sind in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Schnittabfälle sind zu entsorgen.

Einbauort: Zufahrtstraße

Fabrikat: Öko-Doppel-T-Verbundpflaster  
 Hersteller: Betonwerke Kunaschk GmbH

## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
LV: 17                                **Außenanlagen**  
BT                                      **Straßenbau**

---

oder gleichartig: .....  
(ist vom Bieter einzutragen)

Menge:                      405 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

### 2.4.2                      **Öko-Rasenverbundpflaster 24x16; anthrazit / Parkplatz**

Betonsteinpflasterdecke herstellen.  
Pflaster: Betonpflasterstein gem. DIN EN 1338 Qualität D, I, K  
Pflasterformat: 24x16 cm (Rastermaß)  
Pflasterstärke: 8 cm  
1,5 cm AH / 4-seitig,  
mit angeformten Abstandhaltern,  
Farbe: anthrazit  
einschließlich erforderliche Rand-/Abschlusssteine.  
Bettungsmaterial = 4 cm Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.  
Fugenmaterial = Splitt 2/5  
Die Fugen sind bis zur vollen Sättigung mehrmals einzukehren,  
überschüssiges Material ist später zu entfernen.  
Anschlussarbeiten / Herstellen von Schnittkanten im Bereich  
von Einbauten z.B. an Borden, Schachtabdeckungen,  
Straßenabläufen u.s.w. sind in den Einheitspreis mit  
einzukalkulieren. Schnittabfälle sind zu entsorgen.

Einbauort: Parkplatz

Fabrikat: Öko-Rasenverbundpflaster  
Hersteller: Betonwerke Kunaschk GmbH

oder gleichartig: .....  
(ist vom Bieter einzutragen)

Menge:                      195 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

### 2.4.3                      **Öko-Rasenverbundpflaster 24x16; grau / Parkplatz Markierungsstreifen**

Betonsteinpflasterdecke herstellen.  
Pflaster: Betonpflasterstein gem. DIN EN 1338 Qualität D, I, K  
Pflasterformat: 24x16 cm (Rastermaß)  
Pflasterstärke: 8 cm  
1,5 cm AH / 4-seitig,  
mit angeformten Abstandhaltern,  
Farbe: grau  
verlegt als 1-Stein breiter Pflasterstreifen,  
einschließlich erforderliche Rand-/Abschlusssteine.  
Bettungsmaterial = 4 cm Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.  
Fugenmaterial = Splitt 2/5  
Die Fugen sind bis zur vollen Sättigung mehrmals einzukehren,  
überschüssiges Material ist später zu entfernen.  
Anschlussarbeiten / Herstellen von Schnittkanten im Bereich  
von Einbauten z.B. an Borden, Schachtabdeckungen,  
Straßenabläufen u.s.w. sind in den Einheitspreis mit  
einzukalkulieren. Schnittabfälle sind zu entsorgen.

Einbauort: Parkplatz Markierungsstreifen

Fabrikat: Öko-Rasenverbundpflaster  
Hersteller: Betonwerke Kunaschk GmbH

oder gleichartig: .....  
(ist vom Bieter einzutragen)

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

Übertrag € .....

Menge:                      25 m                      EP: .....                      GB: .....

2.4.4

\* Bedarfspos. \*  
**Öko-Rasenverbundpflaster 24x16; anthrazit / Parkplatz**  
**=> Eigenleistung**

Betonsteinpflasterdecke herstellen.  
 Pflaster: Betonpflasterstein gem. DIN EN 1338 Qualität D, I, K  
 Pflasterformat: 24x16 cm (Rastermaß)  
 Pflasterstärke: 8 cm  
 1,5 cm AH / 4-seitig,  
 mit angeformten Abstandhaltern,  
 Farbe: anthrazit  
 einschließlich erforderliche Rand-/Abschlusssteine.  
 Bettungsmaterial = 4 cm Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.  
 Fugenmaterial = Splitt 2/5  
 Die Fugen sind bis zur vollen Sättigung mehrmals einzukehren,  
 überschüssiges Material ist später zu entfernen.  
 Anschlussarbeiten / Herstellen von Schnittkanten im Bereich  
 von Einbauten z.B. an Borden, Schachtabdeckungen,  
 Straßenabläufen u.s.w. sind in den Einheitspreis mit  
 einzukalkulieren. Schnittabfälle sind zu entsorgen.

Einbauort: Parkplatz

Fabrikat: Öko-Rasenverbundpflaster  
 Hersteller: Betonwerke Kunaschk GmbH

oder gleichertig: .....  
 (ist vom Bieter einzutragen)

Menge:                      120 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.4.5

\* Bedarfspos. \*  
**Öko-Rasenverbundpflaster 24x16; grau / Parkplatz**  
**Markierungsstreifen => Eigenleistung**

Betonsteinpflasterdecke herstellen.  
 Pflaster: Betonpflasterstein gem. DIN EN 1338 Qualität D, I, K  
 Pflasterformat: 24x16 cm (Rastermaß)  
 Pflasterstärke: 8 cm  
 1,5 cm AH / 4-seitig,  
 mit angeformten Abstandhaltern,  
 Farbe: grau  
 verlegt als 1-Stein breiter Pflasterstreifen,  
 einschließlich erforderliche Rand-/Abschlusssteine.  
 Bettungsmaterial = 4 cm Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.  
 Fugenmaterial = Splitt 2/5  
 Die Fugen sind bis zur vollen Sättigung mehrmals einzukehren,  
 überschüssiges Material ist später zu entfernen.  
 Anschlussarbeiten / Herstellen von Schnittkanten im Bereich  
 von Einbauten z.B. an Borden, Schachtabdeckungen,  
 Straßenabläufen u.s.w. sind in den Einheitspreis mit  
 einzukalkulieren. Schnittabfälle sind zu entsorgen.

Einbauort: Parkplatz Markierungsstreifen

Fabrikat: Öko-Rasenverbundpflaster  
 Hersteller: Betonwerke Kunaschk GmbH

oder gleichertig: .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

Übertrag € .....

(ist vom Bieter einzutragen)

Menge: 35 m                      EP: .....                      GB: .....

2.4.6                      **Universal-Großpflaster 50x20; weiß wassergestrahlt /  
 Verbreiterung Terasse**

Betonsteinpflasterdecke herstellen.  
 Pflaster: Betonpflasterstein gem. DIN EN 1338 Qualität D, I, K  
 Pflasterformat: 50x20 cm  
 Pflasterstärke: 8 cm  
 mit Minifase  
 Farbe: Koralle weiß wassergestrahlt  
 einschließlich erforderliche Rand-/Abschlusssteine.  
 Bettungsmaterial = 4 cm Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.  
 Fugenmaterial = Splitt 2/5  
 Die Fugen sind bis zur vollen Sättigung mehrmals einzukehren,  
 überschüssiges Material ist später zu entfernen.  
 Anschlussarbeiten / Herstellen von Schnittkanten im Bereich  
 von Einbauten z.B. an Borden, Schachtabdeckungen,  
 Straßenabläufen u.s.w. sind in den Einheitspreis mit  
 einzukalkulieren. Schnittabfälle sind zu entsorgen.

Einbauort: Verbreiterung Terasse

Fabrikat: Universal-Großpflaster - System 20  
 Hersteller: Betonwerke Kunaschk GmbH

oder gleichertig: .....  
 (ist vom Bieter einzutragen)

Menge: 95 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.4.7                      **Universal-Großpflaster 30x20/20x20; weiß  
 wassergestrahlt / Zufahrt, Eingang, Gehweg**

Betonsteinpflasterdecke herstellen.  
 Pflaster: Betonpflasterstein gem. DIN EN 1338 Qualität D, I, K  
 Pflasterformat: 30x20 cm / 20x20 cm  
 Pflasterstärke: 8 cm  
 mit Minifase  
 Farbe: Koralle weiß wassergestrahlt  
 einschließlich erforderliche Rand-/Abschlusssteine.  
 Bettungsmaterial = 4 cm Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.  
 Fugenmaterial = Splitt 2/5  
 Die Fugen sind bis zur vollen Sättigung mehrmals einzukehren,  
 überschüssiges Material ist später zu entfernen.  
 Anschlussarbeiten / Herstellen von Schnittkanten im Bereich  
 von Einbauten z.B. an Borden, Schachtabdeckungen,  
 Straßenabläufen u.s.w. sind in den Einheitspreis mit  
 einzukalkulieren. Schnittabfälle sind zu entsorgen.

Einbauort: Gehweg/Wirtschaftsweg  
 Zufahrt und Eingangsbereich.

Fabrikat: Universal-Großpflaster - System 20  
 Hersteller: Betonwerke Kunaschk GmbH

oder gleichertig: .....  
 (ist vom Bieter einzutragen)

Menge: 575 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

Übertrag € .....

2.4.8                      **Universal-Großpflaster 30x20/20x20/50x20; weiß wassergestrahlt / Verbindungsweg**

Betonsteinpflasterdecke herstellen.  
 Pflaster: Betonpflasterstein gem. DIN EN 1338 Qualität D, I, K  
 Pflasterformat: 30x20 cm / 20x20 / anteilig 50x20 cm  
 Pflasterstärke: 8 cm  
 mit Minifase  
 Farbe: Koralle weiß wassergestrahlt  
 einschließlich erforderliche Rand-/Abschlusssteine.  
 Bettungsmaterial = 4 cm Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.  
 Fugenmaterial = Splitt 2/5  
 Die Fugen sind bis zur vollen Sättigung mehrmals einzukehren, überschüssiges Material ist später zu entfernen.  
 Anschlussarbeiten / Herstellen von Schnittkanten im Bereich von Einbauten z.B. an Borden, Schachtabdeckungen, Straßenabläufen u.s.w. sind in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Schnittabfälle sind zu entsorgen.

Einbauort: Verbindungsweg

Fabrikat: Universal-Großpflaster - System 20  
 Hersteller: Betonwerke Kunaschk GmbH

oder gleichertig: .....  
 (ist vom Bieter einzutragen)

Menge:                      110 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.4.9                      **1-zeiliger Pflasterstreifen St. 200/200/80; Kastenrinne**

Streifen aus Pflastersteinen aus Beton herstellen.  
 Streifen als Randeinfassung/Läuferstein entlang Kastenrinne.  
 Pflaster: Betonpflasterstein gem. DIN EN 1338 Qualität D, I, K  
 Pflasterformat: 20x20\*8 cm; mit Minifase  
 Farbe: weißschwarz  
 Breite 1-zeilig.  
 Bettung 'Fundament und Rückenstütze aus Beton C 20/25,  
 Expositionsklasse: XF1  
 Rückenstütze einseitig, bis zur halben Steinhöhe hochziehen.'  
 Stoßfugen sowie Fuge zur Rinne mit Vergussmörtel vergießen.

Menge:                      16 m                      EP: .....                      GB: .....

2.4.10                      **Bautzner Pflaster 24x16; grau / Behinderten-Stellplatz**

Betonsteinpflasterdecke herstellen.  
 Pflaster: Betonpflasterstein gem. DIN EN 1338 Qualität D, I, K  
 Pflasterformat: 24x16 cm  
 Pflasterstärke: 8 cm  
 mit Minifase  
 Farbe: grau  
 einschließlich erforderliche Rand-/Abschlusssteine.  
 Bettungsmaterial = 4 cm Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.  
 Fugenmaterial = Splitt 2/5  
 Die Fugen sind bis zur vollen Sättigung mehrmals einzukehren, überschüssiges Material ist später zu entfernen.  
 Anschlussarbeiten / Herstellen von Schnittkanten im Bereich von Einbauten z.B. an Borden, Schachtabdeckungen, Straßenabläufen u.s.w. sind in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Schnittabfälle sind zu entsorgen.

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

Übertrag € .....

Einbauort: Behinderten-Stellplatz

Fabrikat: Bautzner Pflaster  
 Hersteller: Betonwerke Kunaschk GmbH

oder gleichartig: .....  
 (ist vom Bieter einzutragen)

Menge:                      25 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.4.11                      **Betonpflaster 20 x 10 x 8 cm; grau / Aufstellfläche Flexibox**

Betonsteinpflasterdecke herstellen.  
 Betonpflasterstein gem. DIN EN 1338 Qualität K, D, I  
 Pflasterformat: Rechteck 20 x 10 x 8 cm  
 mit Fase und Vorsatzbeton  
 Farbe: betongrau,  
 Verlegung im Läuferverband (1/2-Stein-Versatz)  
 einschließlich erforderliche Rand-/Abschlusssteine.  
 Bettungsmaterial = 4 cm Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.  
 Fugenmaterial = Brechsand 0/2.  
 Die Fugen sind bis zur vollen Sättigung mehrmals einzukehren,  
 überschüssiges Material ist später zu entfernen.  
 Anschlussarbeiten / Herstellen von Schnittkanten im Bereich von  
 Einbauten z.B. an Borden, Schachtabdeckungen, Straßenabläufen  
 u.s.w. sind in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Schnittabfälle  
 sind zu entsorgen.

Einbauort: Aufstellfläche Flexibox

Menge:                      46 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.4.12                      **Kleinpflaster aufnehmen und lagern**

Pflasterdecke aufbrechen und aufnehmen. Aufbruch der  
 Tragschicht einschl. Bettung wird gesondert vergütet.  
 Art = Kleinpflaster,  
 Bettung und Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne  
 Bindemittel.  
 Steine säubern und bis zum Wiedereinbau auf Lagerplatz des  
 AN zwischenlagern, einschl. Transport.

Menge:                      35 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.4.13                      **Kleinpflaster, lagernd, einbauen**

Kleinpflaster, gebrauchtes und ungleichmäßiges Steinformat  
 von Lagerplatz des AN aufnehmen, zum Einbauort  
 transportieren und fachgerecht einbauen.  
 Bettungsmaterial = 4 cm Brechsand-Splitt-Gemisch.  
 Fugenmaterial = Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.  
 Verlegung höhen- und hammergerecht gem. DIN 18318 und  
 ZTV Pflaster-StB 20.  
 Steine vor dem Versetzen säubern.

Einbauort: Wiederherstellung Grundstückszufahrt

Menge:                      20 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....



**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

Übertrag €                      .....

2.4.14                      **Kleinpflaster, lagernd, aufnehmen und verwerten**  
 Kleinpflaster von Lagerplatz des AN aufnehmen und laden.  
 Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Menge:                      10 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.4.15                      **Betonpflaster aufnehmen und verwerten**  
 Pflasterdecke aufbrechen und aufnehmen. Aufbruch der  
 Tragschicht einschl. Bettung wird gesondert vergütet.  
 Art = Betonpflaster,  
 Bettung und Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne  
 Bindemittel.  
 Steine der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Menge:                      50 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.4.16                      **Mosaikpflaster in Kleinflächen**  
 Pflasterdecke mit Mosaikpflastersteinen herstellen.  
 Steine liefern und in Pflasterbett versetzen.  
 Gesteinsart: Granit grau  
 Steinformat: 50/50/50 mm  
 In Streifen, Zwickeln und anderen Kleinflächen.  
 Bettungsmaterial = 4 cm Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.  
 Fugenmaterial = Brechsand 0/2.  
 Die Fugen sind bis zur vollen Sättigung mehrmals  
 einzukehren, überschüssiges Material ist später zu entfernen.  
 Die Ausführung erfolgt nach Bemusterung durch den Bauherrn.  
 Menge:                      15 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

Summe Titel                      4                      Pflaster- und Plattenbeläge                      .....

**Titel                      5                      Borde und Rinnensteine**

2.5.1                      **Rundbord 15 x 22 aus Beton**  
 Bordsteine aus Beton setzen.  
 Bordstein RB 15 x 22.  
 gem. DIN EN 1340 / DIN 483 Qualität D/T/I'  
 Vorsatzschicht 'betongrau'  
 Gerader Stein.  
 Bordanschlag: 3 cm  
 Bordstein auf ein 20 cm dickes Betonfundament C 20/25, XF1  
 versetzen; einschl. einseitiger Rückenstütze bis 10 cm unter  
 OK Bordstein.  
 Die Steine sind anschließend zu reinigen.  
 Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß.  
  
 Das Schneiden der Bordsteine (Passstücken) z.B. an Kanten und  
 Anschlüssen, ist in den EP mit einzukalkulieren.  
 Im Abstand von 6-8 m ist im Fundamentbeton eine dauerelastische  
 Fuge vorzusehen.  
 Anordnung von Einlagen aus Kunststoffprofil in der Betonbettung;  
 Einlagen trennen das Betonauflager vollständig.

## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

---

Dicke der Einlage = 10 mm. Oberer Fugenbereich ist mit geeignetem Vergussmaterial zu verfüllen.

Menge:                      205 m                      EP: .....                      GB: .....

### 2.5.2                      **Rundbord 15 x 22 - Zulage für Radien bis 10 m**

Zulage zu vorstehend beschriebenem Bordstein,  
 für Mehraufwendungen für Versetzen der Borde in Radien.  
 Bordstein: RB 15 x 22  
 Radius bis 10 m

Menge:                      20 m                      EP: .....                      GB: .....

### 2.5.3                      **Hochbord 12-15 x 25 cm aus Beton**

Bordsteine aus Beton setzen.  
 Bordstein: HB 12/15 x 25 cm  
 gem. DIN EN 1340 / DIN 483 Qualität D/T/I'  
 Vorsatzschicht 'betongrau'  
 Gerader Stein.  
 Bordanschlag: 10 cm  
 Bordstein auf ein 20 cm dickes Betonfundament C 20/25, XF1  
 versetzen; einschl. einseitiger Rückenstütze bis 10 cm unter  
 OK Bordstein.  
 Die Steine sind anschließend zu reinigen.  
 Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß.

Das Schneiden der Bordsteine (Passstücken) z.B. an Kanten und  
 Anschlüssen, ist in den EP mit einzukalkulieren.  
 Im Abstand von 6-8 m ist im Fundamentbeton eine dauerelastische  
 Fuge vorzusehen.  
 Anordnung von Einlagen aus Kunststoffprofil in der Betonbettung;  
 Einlagen trennen das Betonaufleger vollständig.  
 Dicke der Einlage = 10 mm. Oberer Fugenbereich ist mit geeignetem  
 Vergussmaterial zu verfüllen.

Menge:                      60 m                      EP: .....                      GB: .....

### 2.5.4                      **Zulage Bordabsenkung HB / TB herstellen**

Zulage zu vorstehend beschriebenen Borden  
 für das Herstellen einer Bord-Absenkung.  
 Übergang: von Hochbord H 12-15 x 25 cm, 10 cm BA  
 auf Tiefbord T 10 x 25 cm; 0 cm BA.  
 Anfallendes Abbruchmaterial sowie Schnittabfall wird Eigentum  
 des AN und ist zu beseitigen.

Menge:                      4 St                      EP: .....                      GB: .....

### 2.5.5                      **Tiefbord 10 x 25 cm aus Beton**

Bordsteine aus Beton setzen.  
 Bordstein DIN EN 1340 / DIN 483, Qualität D/T/I.  
 Form: Tiefbord 10 x 25,  
 Bordanschlag entsprechend Planungsunterlagen.  
 Farbe: betongrau  
 Bordstein auf ein 20 cm dickes Betonfundament C 20/25, XF1  
 versetzen; einschl. einseitiger Rückenstütze bis 10 cm unter  
 OK Bordstein.  
 Die Steine sind anschließend zu reinigen.  
 Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß.

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

Übertrag €                      .....

Das Schneiden der Bordsteine (Passstücken) z.B. an Kanten und Anschlüssen, ist in den EP mit einzukalkulieren.  
 Im Abstand von 6-8 m ist im Fundamentbeton eine dauerelastische Fuge vorzusehen.  
 Anordnung von Einlagen aus Kunststoffprofil in der Betonbettung; Einlagen trennen das Betonaufleger vollständig.  
 Dicke der Einlage = 10 mm. Oberer Fugenbereich ist mit geeignetem Vergussmaterial zu verfüllen.

Menge:                              60 m                              EP: .....                      GB: .....

2.5.6                      **Tiefbord 8 x 40 cm aus Beton**

Bordsteine aus Beton setzen.  
 Bordstein DIN EN 1340 / DIN 483, Qualität D/T/I.  
 Form: Tiefbord 8 x 40,  
 Bordanschlag entsprechend Planungsunterlagen.  
 Farbe: betongrau  
 Bordstein auf ein 20 cm dickes Betonfundament C 20/25, XF1 versetzen; einschl. einseitiger Rückenstütze bis 10 cm unter OK Bordstein.  
 Die Steine sind anschließend zu reinigen.  
 Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß.

Das Schneiden der Bordsteine (Passstücken) z.B. an Kanten und Anschlüssen, ist in den EP mit einzukalkulieren.

Menge:                              5,5 m                              EP: .....                      GB: .....

2.5.7                      **Tiefbord 8 x 25 cm aus Beton**

Bordsteine aus Beton setzen.  
 Bordstein DIN EN 1340 / DIN 483, Qualität D/T/I.  
 Form: Tiefbord 8 x 25,  
 Bordanschlag entsprechend Planungsunterlagen.  
 Farbe: betongrau  
 Bordstein auf ein 20 cm dickes Betonfundament C 20/25, XF1 versetzen; einschl. einseitiger Rückenstütze bis 10 cm unter OK Bordstein.  
 Die Steine sind anschließend zu reinigen.  
 Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß.

Das Schneiden der Bordsteine (Passstücken) z.B. an Kanten und Anschlüssen, ist in den EP mit einzukalkulieren.  
 Im Abstand von 6-8 m ist im Fundamentbeton eine dauerelastische Fuge vorzusehen.  
 Anordnung von Einlagen aus Kunststoffprofil in der Betonbettung; Einlagen trennen das Betonaufleger vollständig.  
 Dicke der Einlage = 10 mm. Oberer Fugenbereich ist mit geeignetem Vergussmaterial zu verfüllen.

Menge:                              105 m                              EP: .....                      GB: .....

2.5.8                      **Tiefbord 8 x 20 cm aus Beton**

Bordsteine aus Beton setzen.  
 Bordstein DIN EN 1340 / DIN 483, Qualität D/T/I.  
 Form: Tiefbord 8 x 20,  
 Bordanschlag entsprechend Planungsunterlagen.  
 Farbe: betongrau  
 Bordstein auf ein 20 cm dickes Betonfundament C 20/25, XF1

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

Übertrag €                      .....

versetzen; einschl. einseitiger Rückenstütze bis 10 cm unter  
 OK Bordstein.  
 Die Steine sind anschließend zu reinigen.  
 Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß.

Das Schneiden der Bordsteine (Passstücken) z.B. an Kanten  
 und Anschlüssen, ist in den EP mit einzukalkulieren.  
 Im Abstand von 6-8 m ist im Fundamentbeton eine  
 dauerelastische Fuge vorzusehen.  
 Anordnung von Einlagen aus Kunststoffprofil in der  
 Betonbettung; Einlagen trennen das Betonaufleger vollständig.  
 Dicke der Einlage = 10 mm. Oberer Fugenbereich ist mit  
 geeignetem Vergussmaterial zu verfüllen.

Ausführung: Einfassung Betonpflasterfläche Felxiboxen

Menge:                      40 m                      EP: .....                      GB: .....

2.5.9                      **Betonbordsteine auf Gehrung schneiden /  
 Eckausbildungen**

Bordsteine auf Gehrung schneiden für Eckausbildungen.  
 Bordsteine aus Beton 8x20 bis 10x25.  
 Anfallendes Schnittgut wird Eigentum des AN und ist zu entsorgen.

Menge:                      50 St                      EP: .....                      GB: .....

2.5.10                      **Beton-Rinnenplatte 30x30x10 cm**

Beton-Rinnenplatte nach EN 1339 Typ IDKPU liefern und höhen-  
 und fluchtgerecht versetzen.  
 Länge/Breite/Höhe = 30x30x10 cm  
 mit Minifase R5/2 mm  
 Farbe: betongrau  
 Rinnenplatte auf ein 20 cm dickes Fundament mit Rückenstütze  
 aus Beton C 20/25, XF1 versetzen.  
 Fugen mit Zementmörtel einschlammern.

Das Schneiden der Platten (Passstücken) z.B. an Kanten und  
 Anschlüssen, ist in den EP mit einzukalkulieren.  
 Im Abstand von 6-8 m ist im Fundamentbeton eine dauerelastische  
 Fuge vorzusehen.  
 Anordnung von Einlagen aus Kunststoffprofil in der Betonbettung;  
 Einlagen trennen das Betonaufleger vollständig.  
 Dicke der Einlage = 10 mm. Oberer Fugenbereich ist mit geeignetem  
 Vergussmaterial zu verfüllen.

Menge:                      27 m                      EP: .....                      GB: .....

2.5.11                      **Betonpflasterstreifen 1-zeilig, b= 16 cm**

1-zeiligen Pflasterstreifen Betonpflaster herstellen.  
 Streifen als Pflasterband b = 16 cm.  
 Betonpflasterstein gem. DIN EN 1338 Qualität K, D, I  
 Pflasterformat: Quadrat 16x16x8 cm  
 mit Fase und Vorsatzbeton,  
 Farbe: betongrau.  
 Steine auf ein 20 cm dickes Betonfundament C 20/25, XF1  
 versetzen; einschl. einseitiger Rückenstütze.  
 Fugenfüllung: polymermodifizierter Pflasterfugenmörtel  
 Die Steine sind anschließend zu reinigen.

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT 2                                  **Straßenbau**

Übertrag € .....

Das Schneiden der Steine (Passstücken) z.B. an Kanten und Anschlüssen, ist in den EP mit einzukalkulieren.  
 Im Abstand von 6-8 m ist im Fundamentbeton eine dauerelastische Fuge vorzusehen.  
 Anordnung von Einlagen aus Kunststoffprofil in der Betonbettung; Einlagen trennen das Betonaufleger vollständig.  
 Dicke der Einlage = 10 mm. Oberer Fugenbereich ist mit geeignetem Vergussmaterial zu verfüllen.

Einbau: zwischen Gebäudesockel und Grünfläche  
 Ausführung: in mehreren Abschnitten zwischen 5 und 12 m.

Menge: 30 m                      EP: .....                      GB: .....

2.5.12                      **Alu-Kante als Randeinfassung H = 10 cm**

Felxible Einfassung zur Trennung verschiedener Oberflächen liefern und einbauen.  
 L-Profil aus Aluminium, robust, langlebig, korrosionsfrei, Wandstärke = 4 mm, Höhe = 100 mm / Fußbreite = 70 mm.  
 L-Profil auf vorbereitete Frostschuttschicht versetzen; Befestigung mit je 5 Erdankern pro 2,5 m laufende Einfasslänge.  
 Ausführung: Randeinfassung des Verbindungsweges sowie Einfassung der Terrassenverbreiterung

Menge: 130 m                      EP: .....                      GB: .....

2.5.13                      **Granitbordstein aufnehmen und lagern**

Bordsteine aufnehmen.  
 Bordsteine aus Naturstein, Größe B6 und B7.  
 Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen.  
 Wieder verwendbare Bordsteine säubern, innerhalb der Baustelle fördern und sortiert lagern.  
 Übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.'

Menge: 10 m                      EP: .....                      GB: .....

2.5.14                      **Granitbordsteine wieder versetzen**

Bordsteine, seitlich lagernd, wieder setzen.  
 Bordstein aus Naturstein ca. 15/25 bis 15/30 cm.  
 Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß.  
 Steine lagern innerhalb der Baustelle. Steine vor dem Versetzen säubern.  
 Bordstein auf ein 20 cm dickes Betonfundament C 20/25, XF1 versetzen; einschl. einseitiger Rückenstütze bis 10 cm unter OK Bordstein.  
 Die Steine sind anschließend zu reinigen.  
 Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß.

Das Schneiden der Bordsteine (Passstücken) z.B. an Kanten und Anschlüssen, ist in den EP mit einzukalkulieren.

Menge: 10 m                      EP: .....                      GB: .....

Summe Titel                      5                      Borde und Rinnensteine                      .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Straßenbau**

---

**Titel            6            Schichten ohne Bindemittel**

2.6.1                      **25 cm Schottertragschicht 0/32; BK 1,8**  
 Schottertragschicht gem. ZTV SoB-StB herstellen einschl. Planum und Verdichtung.  
 Einbau Verkehrsflächen Belastungsklasse 1,8  
 Verdichtungsgrad DPr mindestens 103 v.H.  
 Verformungsmodul auf der Oberfläche Schottertragschicht EV2 = 150 MPa.  
 Baustoffgemisch 0/32.  
 Einbaudicke in verdichtetem Zustand: 25 cm  
 Menge:                      315 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.6.2                      **31-33 cm Frostschuttschicht 0/45; BK 1,8**  
 Frostschuttschicht ZTV SoB-StB herstellen einschl. Planum und Verdichtung.  
 Einbau Verkehrsflächen Belastungsklasse 1,8  
 Verdichtungsgrad DPr mindestens 103 v.H.  
 Verformungsmodul auf der Oberfläche Frostschuttschicht EV2 >= 120 MPa.  
 Baustoffgemisch 0/45.  
 Einbaustärke in verdichtetem Zustand: 31-33 cm  
 Menge:                      490 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.6.3                      **28-34 cm Frostschuttschicht 0/45; Wege, Terrassen**  
 Frostschuttschicht ZTV SoB-StB herstellen einschl. Planum und Verdichtung.  
 Einbau Verkehrsflächen: Wege, Terrassen  
 Verdichtungsgrad DPr mindestens 103 v.H.  
 Verformungsmodul auf der Oberfläche Frostschuttschicht EV2 >= 80 MPa.  
 Baustoffgemisch 0/45.  
 Einbaustärke in verdichtetem Zustand: 28-34 cm  
 Menge:                      150 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

Summe Titel                      6            Schichten ohne Bindemittel                      .....

**Titel            7            Befestigung Terrassen**

2.7.1                      \* Grundpos. \*    ZZ: 1  
**Terrassendielen aus Bangkirai-Holz, d= 27 mm**  
 Terrassendielen liefern und verlegen, inkl. aller Anpassungsarbeiten an den Randbereichen (Längs- und Querschnitte, Anfasen, Beischieben). Das Holz ist splitterfrei zu verarbeiten.  
 Anordnen der Dielenstöße nach Angabe der Bauleitung.  
 Fugenbreite zu Wänden 15 - 20 mm.  
 Dielenmaße: Stärke = 2,7 cm, Breite = 15 cm.  
 Holzsorte: Bangkirai-Holz  
 zertifiziertes Tropenholz FSC-zertifiziert, aus nachhaltiger

## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                    **Straßenbau**

---

Bewirtschaftung.

Dielenbelag fachgerecht, planeben mit gleichmäßigem Fugenabstand verlegen und mit Edelstahlschrauben Stahlgüte A4 befestigen. Jede Diele ist pro Auflager mit 2 Schrauben zu befestigen. Die Schraubenlöcher sind vorzubohren, die Schrauben in die Holzoberfläche abzusenken. Das gleichmäßige Verlegebild und der konstruktiv notwendige Abstand der Dielen untereinander sowie der Abstand von Unterkonstruktion zu den Holzdielen ist durch witterungsbeständige Kunststoffabstandhalter (Verlegehilfe) sicherzustellen.

Wichtiger Hinweis:

Die Ausführung erfolgt in 4 Teilabschnitten (4 Terrassen) mit unterschiedlichen Abmessungen; z.T. auch abgewinkelt.

Terrassenabmessungen:

Terrasse 1: ca. 95,5 m<sup>2</sup>,

Terrasse 2: ca. 46 m<sup>2</sup>,

Terrasse 3: ca. 44 m<sup>2</sup>,

Terrasse 4: ca. 25 m<sup>2</sup>.

Menge:                      215 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.7.2

\* Grundpos. \*

ZZ: 2

### **Holzunterkonstruktion Bangkirai-Kanthölzer 100 x 60 mm**

Holzunterkonstruktion für Terrassendielen fachgerecht herstellen. Kanthölzer mit Querschnitt 100 x 60 mm liefern und in einem Abstand von 50 bis 60 cm parallel zueinander verlegen.

Holzsorte: Bangkirai-Holz  
 zertifiziertes Tropenholz FSC-zertifiziert, aus nachhaltiger Bewirtschaftung.

Um die Unterkonstruktion vor Feuchtigkeit zu schützen, wird auf jede Gehwegplatte ein Unterlagspad verlegt.

Kanthölzer mithilfe von Dübeln und Schrauben aus Edelstahl A4 auf den Gehwegplatten befestigen.

Wichtiger Hinweis:

Die Ausführung erfolgt in 4 Teilabschnitten (4 Terrassen) mit unterschiedlichen Abmessungen; z.T. auch abgewinkelt.

Terrassenabmessungen:

Terrasse 1: ca. 95,5 m<sup>2</sup>,

Terrasse 2: ca. 46 m<sup>2</sup>,

Terrasse 3: ca. 44 m<sup>2</sup>,

Terrasse 4: ca. 25 m<sup>2</sup>.

Menge:                      215 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

2.7.3

\* Wahlpos. \*

ZZ: 1.1

### **Terrassendielen aus Accoya-Holz, d= 28 mm**

Terrassendielen liefern und verlegen, inkl. aller Anpassungsarbeiten an den Randbereichen (Längs- und Querschnitte, Anfasen, Beischleifen). Das Holz ist splitterfrei zu verarbeiten.

Anordnen der Dielenstöße nach Angabe der Bauleitung.

Fugenbreite zu Wänden 15 - 20 mm.

Dielenmaße: Stärke = 2,8 cm, Breite = 14,5 cm.

Holzsorte: Accoya-Holz (acetyliertes Holz von Pinus radiata)

Qualität A1, FSC-zertifiziertes Holz aus nachhaltiger Bewirtschaftung,

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                                **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17    **Außenanlagen**  
 BT    **Straßenbau**

Übertrag € .....

Dauerhaftigkeit: Klasse 1, hohe Dauerhaftigkeit nach EN 350,  
 mit bauaufsichtlicher Zulassung,  
 Gleichgewichtsfeuchte: max. 10%

Dielenbelag fachgerecht, planeben mit gleichmäßigem Fugenabstand  
 verlegen und mit Edelstahlschrauben Stahlgüte A4 befestigen.  
 Jede Diele ist pro Auflager mit 2 Schrauben zu befestigen.  
 Die Schraubenlöcher sind vorzubohren, die Schrauben in die  
 Holzoberfläche abzusenken.  
 Das gleichmäßige Verlegebild und der konstruktiv notwendige  
 Abstand der Dielen untereinander sowie der Abstand von  
 Unterkonstruktion zu den Holzdielen ist durch witterungsbeständige  
 Kunststoffabstandhalter (Verlegehilfe) sicherzustellen.

Menge:                                215 m<sup>2</sup>                                EP: .....                                nur Einheitspreis

2.7.4                                \* Wahlpos. \*                                ZZ: 2.1

**Holzunterkonstruktion Accoya-Kanthölzer 100 x 60 mm**

Holzunterkonstruktion für Terrassendielen fachgerecht herstellen.  
 Kanthölzer mit Querschnitt 100 x 60 mm liefern und in einem Abstand  
 von 50 bis 60 cm parallel zueinander verlegen.

Holzsorte: Accoya-Holz  
 FSC-zertifiziertes Holz aus nachhaltiger Bewirtschaftung.

Um die Unterkonstruktion vor Feuchtigkeit zu schützen, wird auf jede  
 Gehwegplatte ein Unterlagspad verlegt.  
 Kanthölzer mithilfe von Dübeln und Schrauben aus Edelstahl A4 auf  
 den Gehwegplatten befestigen.

Menge:                                215 m<sup>2</sup>                                EP: .....                                nur Einheitspreis

2.7.5                                \* Wahlpos. \*                                ZZ: 1.2

**Terrassendielen aus Garapa-Holz, d= 25 mm**

Terrassendielen liefern und verlegen, inkl. aller Anpassungsarbeiten  
 an den Randbereichen (Längs- und Querschnitte, Anfasen,  
 Beischleifen). Das Holz ist splitterfrei zu verarbeiten.

Anordnen der Dielenstöße nach Angabe der Bauleitung.

Fugenbreite zu Wänden 15 - 20 mm.

Dielenmaße: Stärke = 2,5 cm, Breite = 14,5 cm.

Holzsorte: Garapa-Holz  
 FSC-zertifiziertes Holz aus nachhaltiger Bewirtschaftung.

Dielenbelag fachgerecht, planeben mit gleichmäßigem Fugenabstand  
 verlegen und mit Edelstahlschrauben Stahlgüte A4 befestigen.  
 Jede Diele ist pro Auflager mit 2 Schrauben zu befestigen.  
 Die Schraubenlöcher sind vorzubohren, die Schrauben in die  
 Holzoberfläche abzusenken.

Das gleichmäßige Verlegebild und der konstruktiv notwendige  
 Abstand der Dielen untereinander sowie der Abstand von  
 Unterkonstruktion zu den Holzdielen ist durch witterungsbeständige  
 Kunststoffabstandhalter (Verlegehilfe) sicherzustellen.

Menge:                                215 m<sup>2</sup>                                EP: .....                                nur Einheitspreis







**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Ausstattung**

---

**Titel            1            Sitzelemente**

**3.1.1                      Radien-Sitzelement**

Radien-Sitzelement liefern und auf Betonfundament aufstellen.  
 Breite Sitzelement = 50 cm,  
 Höhe Sitzelement = 40 cm inkl. Auflage,  
 Innenradius = 4,5 m  
 Außenradius = 5,0 m  
 Element gem. DIN EN 13198  
 aus C 30/37; Expositionsklassen XC4, XF4;  
 konstruktiv bewehrt, mit gefasten Kanten;  
 Oberfläche Sichtbeton grau, glatt.

Hersteller: Betonwerke Kunaschk GmbH

oder gleichertig: .....  
 (ist vom Bieter einzutragen)

Menge:                      15,5 m                      EP: .....                      GB: .....

**3.1.2                      Bankauflage**

Bankauflage liefern und fachgerecht auf Sitzelement montieren.  
 Holzart: Kamballa unbehandelt (roh)  
 Hölzer quer zur Längsrichtung QS 40x10,5  
 Abstand zwischen den Hölzern ca. 20 mm,  
 vormontiert auf verzinktem U-Profil,  
 inkl. Befestigungsmaterial.

Menge:                      15,5 m                      EP: .....                      GB: .....

**3.1.3                      Streifenfundament C 16/20; B/H = 0,60\*0,30 m**

Streifenfundamente aus Beton, allseitig geschalt, herstellen.  
 Schalung vorhalten und beseitigen.  
 Obere Betonfläche waagerecht.  
 Druckfestigkeitsklasse C16/20.  
 Expositionsklasse XC2.  
 Abmessung (B x H) = 60 x 30 cm;  
 Ausführung im Radius für Radien-Sitzelement

Menge:                      2,8 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

**3.1.4                      Frostschutzmaterial 0/45 unter Streifenfundament**

Frostschutzmaterial aus Mineralgemisch 0/45 liefern und  
 einbauen, einschl. Planum und Verdichtung.  
 Schichtstärke = 50 cm  
 Verdichtungsgrad DPr mind. 100 %, einschl.  
 Verdichtungsnachweis.

Menge:                      7 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Ausstattung**

Übertrag € .....

3.1.5

**Fundamentgraben herstellen**

Fundamentgraben profilgerecht herstellen.  
 Verdichtung und Planum der Grabensohle.  
 Breite der Grabensohle: 80 cm,  
 Tiefe der Grabensohle: bis 80 cm.  
 Ausführung mit senkrechten Grabenwänden.  
 Rückverfüllung des Grabens nach Fertigstellung des Fundamentes  
 mit vorhandenem Material. Überschüssigen Aushub der Verwertung  
 nach Wahl des AN zuführen.

- Homogenbereich 3  
 ortsübliche Bezeichnung: Sand  
 Bodengruppen DIN 18 196: SW / SE / SU  
 Fein- bis Mittelsand, grobsandig, schwach kiesig bis kiesig, teils  
 schluffig mit Schlufflagen,  
 Fein- bis Grobsand, schwach kiesig bis kiesig, teils schluffig mit  
 Schlufflagen.

- teilweise Homogenbereich 4  
 ortsübliche Bezeichnung: Ton / Schluff  
 Bodengruppen DIN 18 196: TM / TA / TL / SU\*  
 Kornzusammensetzung:  
 Ton, schluffig, schwach sandig, schwach kiesig,  
 Schluff, tonig, stark sandig,  
 Sandlagen, Braunkohlestücke

Übrige Beschreibung siehe Baugrundgutachten:  
 Geotechnisches Ingenieurbüro Buckow (Az.: 20.0404)  
 vom 20.06.2020.

Menge:                      9 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

Summe Titel

1      Sitzelemente

**Titel**

**2**

**Fahrradüberdachung**

3.2.1

**Flexi-Box L/B/H 6,3x3,3x2,42 m; mit Drehtüren**

Flexi-Box liefern und fachgerecht aufbauen.  
 Abmessungen:  
 Dachbreite = 6.300 mm  
 Dachtiefe = 3.300 mm  
 Gesamthöhe = 2.420 mm  
 Lichte Höhe = 2.200 mm

Konstruktion: Stahlkonstruktion aus gekantetem Stahlblech und  
 Quadratrohren mit Trapezblech-Dach. Frontseite ohne Stützen.

Dach: Flachdach, Dacheindeckung mit Trapezblech, umlaufende  
 Attika, 225 mm hoch, dient gleichzeitig als Wasserkasten.

Schneelast: sk (auf dem Boden) 2,00 kN/m<sup>2</sup>  
 Windlast: Zone 2

Entwässerung: im Dach integriert, Ablauf durch Fallrohre an den  
 beiden hinteren Eckstützen, Austritt oberirdisch über Rohrbogen.

## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
LV: 17                                **Außenanlagen**  
BT                                      **Ausstattung**

---

Oberfläche Stahlteile feuerverzinkt und pulverbeschichtet.  
Farbe: Standardfarbe nach Bemusterung durch AG

Oberfläche Trapezbleche beidseitig bandverzinkt und beschichtet.  
Innenseite Polyeser / RSL grauweiß  
Außenseite zusätzlich in grauweiß ähnlich RAL 9002 beschichtet.

Befestigung: zum Aufdübeln bei -200 mm auf vorbereitete  
Fundamente mit Bodenbefestigungsmaterial aus Edelstahl.

Fabrikat: FLEXI-BOX  
Hersteller: Ziegler Metallbearbeitung GmbH

oder gleichartig: .....  
(ist vom Bieter einzutragen)

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

### 3.2.2                      **zusätzliche Stütze für geschlossene Frontwand**

Zusätzliche Stütze aus Stahl-Quadrantrohr liefern und fachgerecht im  
Bereich der geschlossenen Frontwand montieren.

Menge:                      3 St                      EP: .....                      GB: .....

### 3.2.3                      **Wandelement mit Stahlblechpaneelen, senkrecht**

Profil Blechpaneele 160 x 21 mm liefern und senkrecht mittels  
Stahlwinkeln an den vorhandenen Stützen befestigen.  
Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A.

Oberfläche Stahlteile feuerverzinkt und pulverbeschichtet.  
Farbe: Standardfarbe nach Bemusterung durch AG

Abmessungen:  
Höhe:                      2.000 mm  
Breite:                      1.420 mm  
Stützenraster: 1.500 mm

Menge:                      10 St                      EP: .....                      GB: .....

### 3.2.4                      **Drehflügeltür, einflüglig**

Drehflügeltür, einflüglig, mit Stahlblechpaneelen, senkrecht,  
liefern und fachgerecht montieren.

Drehtür einflüglig; nach rechts, außen öffnend  
Ausführung: außen Griffplatte fest, innen Türdrücker  
Tür inklusive Beschlagsgarnitur aus Aluminium, vorbereitet für den  
Einbau eines Schließzylinders 30/30.

Abmessungen:  
Höhe                      = 2.000 mm  
Türbreite Achsmaß = 1.500 mm  
Lichte Türhöhe        = 2.140 mm  
Lichte Türbreite        = 1.320 mm

Stahlblechpaneele aus gekantetem Blech  
Oberfläche Stahlteile: feuerverzinkt und pulverbeschichtet  
Standardfarbe nach Bemusterung durch AG

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Ausstattung**

Übertrag € .....

Menge:                      2 St                      EP: .....                      GB: .....

3.2.5                      **LED-Beleuchtung mit Bewegungsmelder**

LED-Beleuchtung mit Bewegungsmelder liefern und fachgerecht einbauen.  
 Schlanke und flache Feuchtraumleuchte aus schlagzähem Polycarbonat mit vergilbungsfreiem Diffusor und grauen Seitenteilen. Betriebsgerät gekapselt integriert und fest verbunden mit Diffusor und Seitenteil.  
 Inklusive eingebautem Bewegungsmelder im "Stand-alone" Betrieb. Komfortable Leitungsführung über Kabelverschraubung und einfache Installation durch Drehverschluss auf beiden Seiten.  
 Lampenkasten aus Stahlblech, feuerverzinkt und pulverbeschichtet in RAL-Farbe nach Wahl .  
 Einstellbarkeit der Lichtleistung in 2 Stufen.  
 Serienmäßige Durchgangsverdrahtung für weitere Leuchten (Schutzklasse II).  
 Leuchtmittel (LED) sowie 5m-Kabel (NYY-J 3x1,5 mm) im Lieferumfang enthalten.

Abmessungen:  
 Länge = 1.400 mm  
 Breite = 66 mm  
 Höhe = 71 mm  
 Leistung: 22 / 37 Watt  
 Lichtstrom: 3050 / 4950 lm  
 Schutzart: IP 66  
 Schutzklasse: II  
 Schlagschutz: IK08  
 Farbtemperatur: 4000K

Menge:                      2 St                      EP: .....                      GB: .....

3.2.6                      **Anschlusskasten**

Anschlusskasten mit Blechummantelung liefern und fachgerecht montieren.  
 Farbe Stahlkonstruktion: Standardfarbe nach Bemusterung durch AG

Anschlusskasten GURO EKM 2020 ohne Fi-Schutzschalter.  
 Technische Daten:  
 - 2 St. Sicherungssockel D01 - E14, mit Schraubkappen E14  
 - 5 St. Mantelklemmen  
 - Schienenverdrahtung (Messing-Schienen, vernickelt)  
 - vollisolierte PE- und N-Klemmen  
 - für alle Netzformen  
 - Kabelzug für ein/zwei bzw. drei Erdkabel  
 - aus schlagfestem Kunststoff  
 - transparenter Deckel mit Schnappverschluss  
 - Berührungsschutz gemäß BGV A3  
 - Abgang zur Leuchte jeweils 2x mit Abgangstüllen  
 - 2 Leuchtenanschlussleitungen  
 wahlweise auch nach unten parallel zum Zugangskabel montierbar.

Abmessungen:  
 LxBxH: 232 x 69 x 69,5 mm  
 Schutzklasse: II  
 Schutzart: IP44

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Ausstattung**

Übertrag €                      .....

Menge:                      2 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

3.2.7                      **Flexi-Box L/B/H 6,3x3,3x2,42 m; mit Schiebetür**

Flexi-Box liefern und fachgerecht aufbauen.

Abmessungen:  
 Dachbreite = 6.300 mm  
 Dachtiefe = 3.300 mm  
 Gesamthöhe = 2.420 mm  
 Lichte Höhe = 2.200 mm

Konstruktion: Stahlkonstruktion aus gekantetem Stahlblech und  
 Quadratrohren mit Trapezblech-Dach. Frontseite ohne Stützen.

Dach: Flachdach, Dacheindeckung mit Trapezblech, umlaufende  
 Attika, 225 mm hoch, dient gleichzeitig als Wasserkasten.

Schneelast: sk (auf dem Boden) 2,00 kN/m<sup>2</sup>  
 Windlast: Zone 2

Entwässerung: im Dach integriert, Ablauf durch Fallrohre an den  
 beiden hinteren Eckstützen, Austritt oberirdisch über Rohrbogen.

Oberfläche Stahlteile feuerverzinkt und pulverbeschichtet.  
 Farbe: Standardfarbe nach Bemusterung durch AG

Oberfläche Trapezbleche beidseitig bandverzinkt und beschichtet.  
 Innenseite Polyeser / RSL grauweiß  
 Außenseite zusätzlich in grauweiß ähnlich RAL 9002 beschichtet.

Befestigung: zum Aufdübeln bei -200 mm auf vorbereitete  
 Fundamente mit Bodenbefestigungsmaterial aus Edelstahl.

Fabrikat: FLEXI-BOX  
 Hersteller: Ziegler Metallbearbeitung GmbH

oder gleichertig: .....  
 (ist vom Bieter einzutragen)

Menge:                      1 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

3.2.8                      **zusätzliche Stütze für geschlossene Frontwand**

Zusätzliche Stütze aus Stahl-Quadrantrohr liefern und fachgerecht im  
 Bereich der geschlossenen Frontwand montieren.

Menge:                      3 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

3.2.9                      **Wandelement mit Stahlblechpaneele, senkrecht**

Profil Blechpaneele 160 x 21 mm liefern und mittels Stahlwinkel an  
 den vorhandenen Stützen befestigen.  
 Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A.

Oberfläche Stahlteile feuerverzinkt und pulverbeschichtet.  
 Farbe: Standardfarbe nach Bemusterung durch AG

Abmessungen:  
 Höhe:                      2.000 mm  
 Breite:                      1.420 mm  
 Stützenraster: 1.500 mm

## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Ausstattung**

Übertrag €                      .....

Menge:                      11 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

3.2.10

### **Schiebetür, einteilig**

Schiebetür, einteilig, mit Stahlblechpaneelen, senkrecht, liefern und fachgerecht einbauen.

Tür mit Laufrollen, verblendet.  
 Schiebetür davorstehend: innenliegend, nach rechts öffnend.  
 Inklusive Beschlagsgarnitur aus Aluminium, vorbereitet für den Einbau eines Schließzylinders 30/30.  
 Ausführung: außen Knopf fest verkröpft, innen Dreikantknauf drehbar.

Abmessungen:  
 Höhe                                = 2.000 mm  
 Türbreite Achsmaß = 1.500 mm  
 Lichte Türhöhe                = 2.140 mm  
 Lichte Türbreite                = 1.320 mm

Stahlblechpaneele aus gekanteten Blech,  
 Oberfläche Stahlteile: feuerverzinkt und pulverbeschichtet  
 Standardfarbe nach Bemusterung durch AG

Menge:                      1 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

3.2.11

### **LED-Beleuchtung mit Bewegungsmelder**

LED-Beleuchtung mit Bewegungsmelder liefern und fachgerecht einbauen.  
 Schlanke und flache Feuchtraumleuchte aus schlagzähem Polycarbonat mit vergilbungsfreiem Diffusor und grauen Seitenteilen.  
 Betriebsgerät gekapselt integriert und fest verbunden mit Diffusor und Seitenteil.  
 Inklusive eingebautem Bewegungsmelder im "Stand-alone" Betrieb.  
 Komfortable Leitungsführung über Kabelverschraubung und einfache Installation durch Drehverschluss auf beiden Seiten.  
 Lampenkasten aus Stahlblech, feuerverzinkt und pulverbeschichtet in RAL-Farbe nach Wahl .  
 Einstellbarkeit der Lichtleistung in 2 Stufen.  
 Serienmäßige Durchgangsverdrahtung für weitere Leuchten (Schutzklasse II).  
 Leuchtmittel (LED) sowie 5m-Kabel (NYY-J 3x1,5 mm) im Lieferumfang enthalten.

Abmessungen:  
 Länge = 1.400 mm  
 Breite = 66 mm  
 Höhe = 71 mm  
 Leistung: 22 / 37 Watt  
 Lichtstrom: 3050 / 4950 lm  
 Schutzart: IP 66  
 Schutzklasse: II  
 Schlagschutz: IK08  
 Farbtemperatur: 4000K

Menge:                      2 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

3.2.12

### **Anschlusskasten**

Anschlusskasten mit Blechummantelung liefern und fachgerecht montieren.  
 Farbe Stahlkonstruktion: Standardfarbe nach Bemusterung durch AG



**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Ausstattung**

Übertrag € .....

Anschlusskasten GURO EKM 2020 ohne Fi-Schutzschalter.  
 Technische Daten:  
 - 2 St. Sicherungssockel D01 - E14, mit Schraubkappen E14  
 - 5 St. Mantelklemmen  
 - Schienenverdrahtung (Messing-Schienen, vernickelt)  
 - vollisolierte PE- und N-Klemmen  
 - für alle Netzformen  
 - Kabelzug für ein/zwei bzw. drei Erdkabel  
 - aus schlagfestem Kunststoff  
 - transparenter Deckel mit Schnappverschluss  
 - Berührungsschutz gemäß BGV A3  
 - Abgang zur Leuchte jeweils 2x mit Abgangstüllen  
 - 2 Leuchtenanschlussleitungen  
 wahlweise auch nach unten parallel zum Zugangskabel montierbar.

Abmessungen:  
 LxBxH: 232 x 69 x 69,5 mm  
 Schutzklasse: II  
 Schutzart: IP44

Menge:                      2 St                      EP: .....                      GB: .....

3.2.13                      **Streifenfundamente C 25/30; 0,6x0,8 m**

Streifenfundament nach Montageanleitung des Herstellers  
 auf 10 cm Kiesschicht herstellen.  
 Fundamentbreite = 60 cm,  
 Fundamenthöhe = 80 cm,  
 OK Fundament 20 cm unter OKG,  
 Obere Betonfläche waagrecht.  
 Druckfestigkeitsklasse mind. C25/30.  
 Expositionsklasse XC2; XF1; WF

Ausführung:  
 Streifenfundamente für 2 Flexi-Boxen an unterschiedlichen Standorten  
 Länge je Streifenfundament = 18,0 m

Menge:                      17,5 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

3.2.14                      **Schalung**

Schalung für Streifenfundamente; rau.  
 Höhe: 80 cm

Menge:                      61,5 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

3.2.15                      **Betonstahlmatten B 500 A**

Betonstahlmatten B 500 A , als Lager- oder Listenmatten für  
 Bauteile aus Ortbeton.  
 Bezeichnung Matte: Q188A

Menge:                      0,3 t                      EP: .....                      GB: .....

3.2.16                      **Betonstahl B 500 B, 8 bis 12 mm**

Betonstabstahl B 500 B für Bauteile aus Ortbeton  
 entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen  
 einbauen.  
 Durchmesser: 8 bis 12 mm  
 verschiedene Längen

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Ausstattung**

Übertrag €                      .....

Für Bauteil: Streifenfundament

Menge:                      0,2 t                      EP:                      .....                      GB:                      .....

3.2.17

**Fundamentgraben herstellen**

Fundamentgraben profilgerecht herstellen.  
 Verdichtung und Planum der Grabensohle.  
 Aushubtiefe ab OK Geländeregulierung = 40 cm.  
 Rückverfüllung des Grabens nach Fertigstellung des Fundamentes  
 mit vorhandenem Material. Überschüssigen Aushub der Verwertung  
 nach Wahl des AN zuführen.

- Homogenbereich 3  
 ortsübliche Bezeichnung: Sand  
 Bodengruppen DIN 18 196: SW / SE / SU  
 Fein- bis Mittelsand, grobsandig, schwach kiesig bis kiesig, teils  
 schluffig mit Schlufflagen,  
 Fein- bis Grobsand, schwach kiesig bis kiesig, teils schluffig mit  
 Schlufflagen.

- teilweise Homogenbereich 4  
 ortsübliche Bezeichnung: Ton / Schluff  
 Bodengruppen DIN 18 196: TM / TA / TL / SU\*  
 Kornzusammensetzung:  
 Ton, schluffig, schwach sandig, schwach kiesig,  
 Schluff, tonig, stark sandig,  
 Sandlagen, Braunkohlestücke

Übrige Beschreibung siehe Baugrundgutachten:  
 Geotechnisches Ingenieurbüro Buckow (Az.: 20.0404)  
 vom 20.06.2020.

Menge:                      25 m<sup>3</sup>                      EP:                      .....                      GB:                      .....

Summe Titel

2                      Fahrradüberdachung                      .....

**Titel                      3                      Fahrradlehnenbügel**

3.3.1

**Anlehnbügel, einseitig, zum Einbetonieren**

Anlehnbügel liefern und einbauen; einschl. Fundamentarbeiten.

Merkmale  
 Befestigungsart: zum Einbetonieren  
 Material: Ovalstahlrohrprofil 60 x 300 mm  
 Oberfläche: feuerverzinkt und zusätzlich pulverbeschichtet  
 Bauhöhe / Baubreite: H = 1.100 mm / B = 380 mm  
 Einbautiefe: 250 mm  
 Höhe über Flur: 850 mm  
 Gewicht: 9 kg  
 Farbe: RAL 7016 anthrazitgrau

2 Fundamente nach Montageanleitung des Herstellers  
 auf 10 cm Kiesschicht herstellen.  
 Fundamentabmessungen l/b/h =30 x 30 x 50 cm  
 Betongüte: C 25/30  
 Expositionsklasse: XF 1

**Proj.: 1139-LV                      Neubau Kita Ralbitz**  
**LV: 17                                Außenanlagen**  
**BT 3                                  Ausstattung**

---

Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Verdrängungsmassen der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Fabrikat: Anlehnbügel TUCSON  
Hersteller: Ziegler Metallbearbeitung GmbH

oder gleichertig: .....  
(ist vom Bieter einzutragen)

Menge: 9 St                      EP: .....                      GB: .....

---

**Summe Titel**                      3                      Fahrradanlehnbügel                      .....

**Titel 4 Zaunanlage**

3.4.1                      **Gitterzaun Höhe = 1,83 m; MW 50/200**

Gitterzaun liefern und fachgerecht montieren, wie nachstehend beschrieben:

Gittermatten:

Bestehend aus waagerecht verlaufenden, gelochten, U-förmigen Kaltprofilen 10/20/10 mm und senkrecht an der Außenseite der U-Profile durchgesteckten und verschweißten Rundstäben 6 mm. Die Rundstäbe schließen mit dem U-Profil an der zu schützenden Seite glatt ab.

Um eine optimale Stabilität und Geräuschfreiheit zu gewährleisten, muss unbedingt jeder Kreuzungspunkt einzeln verschweißt werden. Die U-Profile sind aus Gründen des erschwerten Übersteigens und des besseren Korrosionsschutzes auf der Oberseite abgerundet. (Ablauf des Regenwassers, Schmutzbildung etc.).

Ab einer Höhe von 1830 mm ist im unteren Bereich ein weiteres Sicherungs-U zu montieren.

Nutzlänge der Gitters: 2510 mm.

Gitterhöhe: 1.830 mm

Gitterlänge: 2.510 mm

Maschenweite: 50/200 mm

Abschluss: oben und unten glatt, Rundstäbe schließen mit dem U-Profil glatt ab

Pfosten:

Bestehend aus verzinktem, profiliertem Stahlblech mit durchgehendem, T-förmigem Montageflansch, inkl. Abdeckkappen.

Abmessung 70 x 40 mm.

Pfostenlänge: 2.400 mm

Korrosionsschutz:

Alle Drähte und U-Profile sind aus sendzimirverzinktem Vormaterial. Maximaler Korrosionsschutz der Metallteile durch die Kombination von Verzinkung und hochwertiger Pulverbeschichtung. Die Pulverbeschichtung ist absolut lichtecht, festhaftend und abriebfest. Farbe: RAL 7016 anthrazitgrau

Die Gittermatten sind mit den systementsprechenden Befestigungen an den Pfosten zu montieren; mit unlösbaren Sicherheitsschrauben.

## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
LV: 17                                **Außenanlagen**  
BT                                      **Ausstattung**

---

Nach der Montage darf der Gitterzaun keine störenden Geräusche verursachen. Die Montageanleitung des Herstellers sowie die Vorschriften des Gemeindeunfall-Versicherungsverbandes sind genau einzuhalten.

Beschädigungen an der Verzinkung bzw. Beschichtung werden mit Kaltzink und Farbe nachbehandelt.

Die Pfosten sind im Abstand von ca. 2,51 m in Pfosten in Betoneinzelfundament C 20/25, XF1 mit Abmessung DU= 30 cm, T= 80 cm, höhen-, lot- und fluchtgerecht versetzen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Überschüssige Bodenmassen der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Fabrikat: Gitterzaun Uni Mid / Heras

oder gleichertig: .....  
(ist vom Bieter einzutragen)

Menge:                      38,5 m                      EP: .....                      GB: .....

### 3.4.2                      **Gitterzaun Höhe = 1,41 m; MW 35/200**

Gitterzaun liefern und fachgerecht montieren, wie nachstehend beschrieben:

Gittermatten:

Bestehend aus waagrecht verlaufenden, gelochten, U-förmigen Kaltprofilen 10/20/10 mm und senkrecht an der Außenseite der U-Profile durchgesteckten und verschweißten Rundstäben 6 mm. Die Rundstäbe schließen mit dem U-Profil an der zu schützenden Seite glatt ab.

Um eine optimale Stabilität und Geräuschfreiheit zu gewährleisten, muss unbedingt jeder Kreuzungspunkt einzeln verschweißt werden. Die U-Profile sind aus Gründen des erschwerten Übersteigens und des besseren Korrosionsschutzes auf der Oberseite abgerundet. (Ablauf des Regenwassers, Schmutzbildung etc.).  
Nutzlänge der Gitters: 2510 mm.

Gitterhöhe:                1.410 mm

Gitterlänge:              2.510 mm

Maschenweite: 35/200 mm

Abschluss: oben und unten glatt, Rundstäbe schließen mit dem U-Profil glatt ab

Pfosten:

Bestehend aus verzinktem, profiliertem Stahlblech mit durchgehendem, T-förmigem Montageflansch, inkl. Abdeckkappen  
Abmessung 70 x 40 mm.

Pfostenlänge: 2.000 mm

Korrosionsschutz:

Alle Drähte und U-Profile sind aus sendzimirverzinktem Vormaterial. Maximaler Korrosionsschutz der Metallteile durch die Kombination von Verzinkung und hochwertiger Pulverbeschichtung. Die Pulverbeschichtung ist absolut lichtecht, festhaftend und abriebfest.  
Farbe: RAL 7016 anthrazitgrau

Die Gittermatten sind mit den systementsprechenden Befestigungen an den Pfosten zu montieren; mit unlösbaren Sicherheitsschrauben.  
Nach der Montage darf der Gitterzaun keine störenden Geräusche verursachen. Die Montageanleitung des Herstellers sowie die

**Leistungsverzeichnis**

**Proj.: 1139-LV                                  Neubau Kita Ralbitz**  
**LV: 17    Außenanlagen**  
**BT     3     Ausstattung**

Übertrag € .....  
 .....

Vorschriften des Gemeindeunfall-Versicherungsverbandes sind genau einzuhalten.

Beschädigungen an der Verzinkung bzw. Beschichtung werden mit Kaltzink und Farbe nachbehandelt.

Das längenmäßige Anpassen von Gitterelementen entsprechend der örtlichen Gegebenheit ist in den EP mit einzukalkulieren. Schnittgut entsorgen.

Die Pfosten sind im Abstand von ca. 2,51 m in Pfosten in Betoneinzelfundament C 20/25, XF1 mit Abmessung DU= 30 cm, T= 80 cm, höhen-, lot- und fluchtgerecht versetzen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Überschüssige Bodenmassen der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Fabrikat: CS Uni Mid Gitterzaun / Heras

oder gleichertig: .....  
 (ist vom Bieter einzutragen)

Menge:                     210 m                     EP: .....                     GB: .....

**3.4.3                                  Gitterzaun Höhe = 1,10 m; MW 35/200**

Gitterzaun liefern und fachgerecht montieren, wie mit vorstehender Position beschrieben; hier jedoch:

Gitterhöhe:    1.110 mm  
 Gitterlänge:   2.510 mm  
 Maschenweite: 35/200 mm  
 Abschluss: oben und unten glatt, Rundstäbe schließen  
    mit dem U-Profil glatt ab  
 Pfostenlänge: 1.600 mm

Der Einbau erfolgt in 2 separaten Kurzabschnitten mit Abschnittslängen von ca. 8,5 und 13,0 m. Das längenmäßige Anpassen der Gitterelemente entsprechend der örtlichen Gegebenheit ist in den EP mit einzukalkulieren. Schnittgut entsorgen. Beschädigungen an der Verzinkung bzw. Beschichtung werden mit Kaltzink und Farbe nachbehandelt.

Menge:                     21,35 m                     EP: .....                     GB: .....

**3.4.4                                  Gitterzaun Höhe = 0,83 m; MW 35/200**

Gitterzaun liefern und fachgerecht montieren, wie mit vorstehender Position beschrieben; hier jedoch:

Gitterhöhe:    0,83 mm  
 Gitterlänge:   2.510 mm  
 Maschenweite: 35/200 mm  
 Abschluss: oben und unten glatt, Rundstäbe schließen  
    mit dem U-Profil glatt ab  
 Pfostenlänge: 1.400 mm

Der Einbau erfolgt in 3 separaten Kurzabschnitten mit Abschnittslängen von ca. 1,1 m, 3,0 m und 9,0 m. Das längenmäßige Anpassen der Gitterelemente entsprechend der örtlichen Gegebenheit ist in den EP mit einzukalkulieren. Schnittgut entsorgen. Beschädigungen an der Verzinkung bzw. Beschichtung werden mit Kaltzink und Farbe nachbehandelt.

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Ausstattung**

Übertrag € .....

Menge:                      13 m                      EP: .....                      GB: .....

**3.4.5 Höhenversatz in Gitterzaunanlage h= 40 cm herstellen**

Höhenversatz für Stahlgitterzaun fachgerecht herstellen entsprechend der örtlichen Situation.  
 Vor Ausführung ist durch den AN ein präzises Aufmaß vor Ort durchzuführen!

Vergütet wird hiermit der Mehraufwand gegenüber der vorstehend beschriebenen Zaunanlage.  
 Mehrkosten für Lieferung und Einbau von längeren Pfosten mit angepassten Aufhängungen für Höhenversatz von ca. 40 cm.  
 Aufwendungen für das Anpassen der Gittermatten.  
 Korrosionsschutz an Schnittstellen herstellen.

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

**3.4.6 Höhenversatz in Gitterzaunanlage h= 60 cm herstellen**

Höhenversatz für Stahlgitterzaun fachgerecht herstellen entsprechend der örtlichen Situation.  
 Vor Ausführung ist durch den AN ein präzises Aufmaß vor Ort durchzuführen!

Vergütet wird hiermit der Mehraufwand gegenüber der vorstehend beschriebenen Zaunanlage.  
 Mehrkosten für Lieferung und Einbau von längeren Pfosten mit angepassten Aufhängungen für Höhenversatz von ca. 60 cm.  
 Aufwendungen für das Anpassen der Gittermatten.  
 Korrosionsschutz an Schnittstellen herstellen.

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

**3.4.7 zusätzlicher Zaunpfosten h = 2,40 m**

Zusätzlichen Zaunpfosten, passend zu vorstehend beschriebener Zaunanlage, liefern und einbauen.  
 Befestigung der Gittermatten mit den systementsprechenden Montagematerial.  
 Pfosten in Betoneinzelfundament C 20/25, XF1 mit Abmessung 40 x 40 x 80 cm, höhen-, lot- und fluchtgerecht versetzen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Überschüssige Bodenmassen der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Pfostenlänge: 2.400 mm

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

**3.4.8 zusätzlicher Zaunpfosten h = 2,00 m**

Zusätzlichen Zaunpfosten, passend zu vorstehend beschriebener Zaunanlage, liefern und einbauen.  
 Befestigung der Gittermatten mit den systementsprechenden Montagematerial.  
 Pfosten in Betoneinzelfundament C 20/25, XF1 mit Abmessung 40 x 40 x 80 cm, höhen-, lot- und fluchtgerecht versetzen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Überschüssige Bodenmassen der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Pfostenlänge: 2.000 mm

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Ausstattung**

Übertrag €                      .....

Menge:                      3 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

3.4.9                      **zusätzlicher Zaunpfosten h = 1,60 m**

Zusätzlichen Zaunpfosten, passend zu vorstehend beschriebener Zaunanlage, liefern und einbauen. Befestigung der Gittermatten mit den systementsprechenden Montagmaterial.  
 Pfosten in Betoneinzelfundament C 20/25, XF1 mit Abmessung 40 x 40 x 80 cm, höhen-, lot- und fluchtgerecht versetzen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Überschüssige Bodenmassen der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Pfostenlänge: 1.600 mm

Menge:                      1 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

3.4.10                      **zusätzlicher Zaunpfosten h = 1,40 m**

Zusätzlichen Zaunpfosten, passend zu vorstehend beschriebener Zaunanlage, liefern und einbauen. Befestigung der Gittermatten mit den systementsprechenden Montagmaterial.  
 Pfosten in Betoneinzelfundament C 20/25, XF1 mit Abmessung 40 x 40 x 80 cm, höhen-, lot- und fluchtgerecht versetzen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Überschüssige Bodenmassen der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Pfostenlänge: 1.400 mm

Menge:                      1 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

3.4.11                      **Zulage Anfangs- und Endpfosten h = 2,40 m**

Zaunpfosten wie vorstehend beschrieben, hier jedoch: als Anfangs- und Endpfosten. Pfostenlänge = 2.400 mm. Vergütet wird hiermit der Mehraufwand gegenüber den mit vorstehender Position beschriebenen Zaunpfosten.

Menge:                      2 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

3.4.12                      **Zulage Anfangs- und Endpfosten h = 2,00 m**

Zaunpfosten wie vorstehend beschrieben, hier jedoch: als Anfangs- und Endpfosten. Pfostenlänge = 2.000 mm. Vergütet wird hiermit der Mehraufwand gegenüber den mit vorstehender Position beschriebenen Zaunpfosten.

Menge:                      2 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

3.4.13                      **Zulage Anfangs- und Endpfosten h = 1,60 m**

Zaunpfosten wie vorstehend beschrieben, hier jedoch: als Anfangs- und Endpfosten. Pfostenlänge = 1.600 mm. Vergütet wird hiermit der Mehraufwand gegenüber den mit vorstehender Position beschriebenen Zaunpfosten.

Menge:                      3 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

3.4.14                      **Zulage Anfangs- und Endpfosten h = 1,40 m**

Zaunpfosten wie vorstehend beschrieben, hier jedoch: als Anfangs- und Endpfosten. Pfostenlänge = 1.400 mm. Vergütet wird hiermit der Mehraufwand gegenüber den mit vorstehender Position beschriebenen Zaunpfosten.

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Ausstattung**

Übertrag €                      .....

Menge:                      4 St                      EP: .....                      GB: .....

3.4.15                      **Zulage Eckpfosten h = 2,40 m**

Zaunpfosten wie vorstehend beschrieben, hier jedoch:  
 als Eckpfosten. Pfostenlänge = 2.400 mm.  
 Vergütet wird hiermit der Mehraufwand gegenüber den mit  
 vorstehender Position beschriebenen Zaunpfosten.

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

3.4.16                      **Zulage Eckpfosten h = 2,00 m**

Zaunpfosten wie vorstehend beschrieben, hier jedoch:  
 als Eckpfosten. Pfostenlänge = 2.000 mm.  
 Vergütet wird hiermit der Mehraufwand gegenüber den mit  
 vorstehender Position beschriebenen Zaunpfosten.

Menge:                      6 St                      EP: .....                      GB: .....

3.4.17                      **Anschlussherstellung an vorhandene Zaunanlage**

Neuen Doppelstab-Gitterzaun Höhe = 1,83 m  
 an bestehende Doppelstabmattenzaunanlage h 1,85 m  
 anschließen.  
 Liefern und montieren des erforderlichen Montagmaterial  
 einschl. aller sonstig erforderlichen Leistungen.

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

3.4.18                      **Drehflügeltor 1-flügelig; h/b = 0,83 x 1,50 m; MW 35/200**

Drehflügeltor liefern und fachgerecht montieren, wie nachstehend  
 beschrieben:

Ausführung: 1-flügelig  
 Lichte Weite: 1,50 m  
 Torhöhe: 0,83 m  
 Maschenweite: 35/200 mm  
 Abschluss: oben und unten glatt, Rundstäbe schließen  
 mit dem U-Profil glatt ab

Rahmen: Quadratstahlrohr 40/40 mm  
 Torpfosten: Quadratstahlrohr 80/80 mm inkl. Abdeckkappen  
 Torfüllung: Gittermatte;  
 bestehend aus waagerechtem U-Profil 10/20/10 mm  
 und senkrechten Rundstäben 5 mm

Drehtor ausgestattet mit Sicherheitsscharnieren sowie mit  
 Sicherheitsknauf, welcher erst nach Eindrücken von einem der drei  
 Sicherheitsknöpfe gedreht werden kann.

Korrosionsschutz:  
 Alle Drähte und U-Profile sind aus sendzimirverzinktem Vormaterial.  
 Maximaler Korrosionsschutz der Metallteile durch die Kombination von  
 Verzinkung und hochwertiger Pulverbeschichtung. Die  
 Pulverbeschichtung ist absolut lichtecht, festhaftend und abriebfest.  
 Farbe: RAL 7016 anthrazitgrau

Beidseitig Anschluss an Gitterzaun herstellen mittels U-Profil  
 Die Montageanleitung des Herstellers sowie die Vorschriften des  
 Gemeindeunfall-Versicherungsverbandes sind genau einzuhalten.



**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Ausstattung**

Übertrag € .....

Beschädigungen an der Verzinkung bzw. Beschichtung werden mit Kaltzink und Farbe nachbehandelt.

Die Torpfosten sind in Betoneinzelfundament C 20/25, XF1 mit Abmessung 60 x 60 x 80 cm, höhen-, lot- und fluchtgerecht versetzen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Überschüssige Bodenmassen der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Inklusivleistung: Lieferung und Einbau Torfeststeller

Fabrikat: Drehflügelator CS UNI MID

oder gleichertig: .....  
(ist vom Bieter einzutragen)

Menge:                      2 St                      EP: .....                      GB: .....

**3.4.19 Drehflügelator 1-flügelig; h/B = 1,10 x 2,00 m; MW 35/200**

Drehflügelator liefern und fachgerecht montieren, wie mit vorstehender Position beschrieben; hier jedoch

Ausführung: 1-flügelig  
 Lichte Weite: 2,00 m  
 Torhöhe: 1,10 m  
 Maschenweite: 35/200 mm  
 Abschluss: oben und unten glatt, Rundstäbe schließen mit dem U-Profil glatt ab

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

**3.4.20 Drehflügelator 2-flügelig; h/B = 1,40 x 3,12 m; MW 35/200**

Drehflügelator liefern und fachgerecht montieren, wie mit vorstehender Position beschrieben; hier jedoch

Ausführung: 2-flügelig  
 Lichte Weite: 3,12 m  
 Torhöhe: 1,40 m  
 Maschenweite: 35/200 mm  
 Abschluss: oben und unten glatt, Rundstäbe schließen mit dem U-Profil glatt ab

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

**3.4.21 Drehflügelator 2-flügelig; h/B = 1,80 x 4,935 m; MW 50/200**

Drehflügelator liefern und fachgerecht montieren, wie mit vorstehender Position beschrieben; hier jedoch

Ausführung: 2-flügelig  
 Lichte Weite: 4,935 m  
 Torhöhe: 1,800 m  
 Maschenweite: 50/200 mm  
 Abschluss: oben und unten glatt, Rundstäbe schließen mit dem U-Profil glatt ab

Fabrikat: Drehflügelator UNI MID

oder gleichertig: .....  
(ist vom Bieter einzutragen)

**Leistungsverzeichnis**

**Proj.: 1139-LV                                    Neubau Kita Ralbitz**  
**LV: 17    Außenanlagen**  
**BT            3                                    Ausstattung**

Übertrag €                                    .....

Menge:                                    1 St                                    EP:                                    .....                                    GB:                                    .....

Summe Titel                                    4                                    Zaunanlage                                    .....

**Titel            5                                    Beschilderung und Markierung**

**3.5.1                                    Hinweisschild - Sammelplatz**

Hinweisschild zur Pfostenmontage, liefern und anbringen.  
 Schild = "Sammelplatz"  
 Größe = 400 x 400 mm  
 Material: Aluminium, 3 mm stark, mit abgerundeten Ecken,  
 Grundfarbe: grün / Druck: weiß,  
 witterungsbeständig, UV-Licht-beständig.  
 Befestigungsmaterial feuerverzinkt, Verschraubung aus nicht  
 rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2.  
 Anbringung neben der Hofbefestigung. Unterkante des Schildes  
 ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.

Menge:                                    1 St                                    EP:                                    .....                                    GB:                                    .....

**3.5.2                                    Verkehrszeichen Z 314 - Parken**

Verkehrsschild zur Pfostenmontage, liefern und anbringen.  
 Schild Z 314 "Parken"  
 Größe 1.  
 Mit retroreflektierender Folie der Klasse RA 1.  
 Schild = flach, 3 mm dick.  
 Befestigung mit Stahl-Rohrschelle, feuerverzinkt,  
 nach IVZ-Norm, Standardplan I.  
 Verschraubung aus nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2.  
 Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes  
 ab 2,00 m über der Verkehrsfläche.

Menge:                                    1 St                                    EP:                                    .....                                    GB:                                    .....

**3.5.3                                    Rohrpfosten aufstellen; Länge>3,00-3,50 m**

Rohrpfosten mit Abdeckkappe für Verkehrsschild aufstellen einschl.  
 erforderliche Erdarbeiten ausführen. Überschüssigen Aushub der  
 Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Pfosten mit Bodenhülse,  
 Rohr = Stahl 76,1/2,9 mm,  
 Pfostenlänge = über 3,00 mm bis 3,50 m.  
 Stahlteile feuerverzinkt.  
 Fundament aus Ortbeton herstellen; C 20/25, XF1  
 Abmessungen: 40 x 40 cm, Tiefe 0,80 m.  
 Umgebende Fläche entsprechend dem früheren Zustand herstellen.

Menge:                                    2 St                                    EP:                                    .....                                    GB:                                    .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Ausstattung**

Übertrag € .....

3.5.4                      **Piktogramm - Rollstuhlfahrer**  
 Sonstiges Markierungszeichen Typ I nach Unterlagen des AG herstellen. Losen Schmutz von zu markierender Fläche entfernen.  
 Markierungszeichen = Piktogramm,  
 Länge = 1,0 m.  
 Strich mit Vormarkierung als Erstmarkierung.  
 Markierungsstoffart = Kaltspritzplastik.  
 Verkehrsklasse = P 6.  
 Markierung auf Betonpflaster.

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

Summe Titel                      5                      Beschilderung und Markierung                      .....

**Titel                      6                      Spielflächen**

3.6.1                      **Fallschutzsand 0,2-2 mm**  
 Liefern und Einbau von Sand Fallschutzsand 0,2-2 mm, gewaschen, ohne bindige Anteile.  
 Der Einbau erfolgt im Bereich Spielflächen oberhalb der Rasengittersteine.  
 Einbaustärke des Sandes = 30 cm.

Menge:                      100 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

3.6.2                      **Rasengitterstein 60 \* 40 \* 8 cm einbauen**  
 Pflasterdecke nach Merkblatt für Flächenbefestigungen aus Pflaster- und Plattenbelägen herstellen; einschließlich Materiallieferung  
 Pflaster: Rasengitterstein aus Beton  
 Form: 60\* 40 cm / Höhe: 8 cm  
 Farbe: betongrau  
 Verlegung in Reihe.  
 Rasengitterstein auf 4 cm Pflasterbett höhen- und profilgerecht versetzen.  
 Kammern sind mit Splitt 2/5 zu verfüllen.  
 Anschlußarbeiten / Herstellen von Schnittkanten im Bereich von Einbauten z.B. Borden u.s.w. sind in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.  
 Einbaubereich: Sandspielflächen

Menge:                      370 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

3.6.3                      **Rasengittersteine schneiden**  
 Rasengittersteine auf Passmaß trennen und Pflastersteine an Kanten und Einfassungen zuarbeiten, behauen oder schneiden.  
 Das Zuarbeiten, Behauen oder Schneiden  
 Rasengittersteine Dicke 8 cm.  
 Schnittgut entsorgen.

Menge:                      90 m                      EP: .....                      GB: .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                    **Ausstattung**

Übertrag € .....

3.6.4

**Filtervlies verlegen**

Spezifiziertes Rigolenvlies, mechanisch verfestigt und thermisch behandelt, CE-zertifiziert nach DIN EN 13252 (CE-Nr. 0799-CPD-55), mit hoher Sicherheit gegen innere und äußere Kolmation und zur langfristigen Aufrechterhaltung der Filterfunktion, mit deutlicher Kennzeichnung durch grünen Aufdruck, Material PP,

Dicke >= 2 mm,  
 Geotextilrobustheitsklasse 3,  
 Stempeldurchdruckkraft 2,0 KN,  
 Charakteristische Öffnungsweite 0,08 mm,  
 Wasserdurchlässigkeit 90 l/sm<sup>2</sup>,  
 Flächengewicht 200 g/m<sup>2</sup>,  
 liefern und fachgerecht nach Planung einbauen.

Anwendung:  
 Spezialvlies für Versickerungsanlagen, als filterstabile Trennschicht zwischen Kiespackung und anstehendem Boden bzw. Verfüllmaterial; an Stoßstellen ausreichende Überlappung herstellen (mind. 30 cm).

Menge:                      365 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

3.6.5

**Elastic-Randstein (Weichkantenstein) 40x6 cm, l = 100 cm**

Elastic-Randstein liefern und höhen- sowie fluchtgerecht verlegen. Verlegehinweise des Herstellers sind zu beachten! Randsteine aus Polymerbeton, frostwechselbeständig, mit eingeformten Kammern für festen Sitz im Ortbetonbett, mit Gummiprofil aus elastischen, langfristig witterungsbeständigem EPDM-Material, mit eingearbeiteten Luftkammern für hohe Elastizität und größtmöglicher Sicherheit. Gummiprofil fest im Polymerbeton eingegossen.

Ausführung: gerader Stein, Länge = 100 cm,  
 Maße: Höhe = 40 cm / Breite = 6 cm.

Randstein versetzen auf 10 cm starkes Betonbett, mit beidseitiger Rückenstütze b mind. 8 cm. Beton mind. C 12/15 nach EN 206/1 Erforderliche Erdarbeiten ausführen! Die Einbauhinweise des Herstellers sind zu beachten!

Menge:                      48 St                      EP: .....                      GB: .....

3.6.6

**Elastic-Randstein (Weichkantenstein) 40x6 cm, l = 50 cm**

Elastic Randstein aus Polymerbeton, wie vorstehend beschrieben; hier jedoch:  
 Ausführung: gerader Stein, Länge = 50 cm,  
 Höhe = 40 cm / Breite = 6 cm.

Menge:                      6 St                      EP: .....                      GB: .....

**Leistungsverzeichnis**

**Proj.: 1139-LV                                      Neubau Kita Ralbitz**  
**LV: 17    Außenanlagen**  
**BT 3   Ausstattung**

Übertrag €                                      .....

3.6.7                      **Elastic-Randstein (Weichkantenstein) 40x6 cm, Außenecke**  
 Elastic Randstein aus Polymerbeton, wie vorstehend beschrieben; hier jedoch:  
 Ausführung: Außenecke 90°,  
 Schenkelinnenlängen = 25 / 25 cm,  
 Maße: Höhe = 40 cm / Breite = 6 cm.

Menge:                    12 St                      EP: .....                    GB: .....

.....

Summe Titel            6            Spielflächen                                      .....

**Titel 7 Müllbehälter**

3.7.1                      **Abfallbehälter, rund, 45 Liter**  
 Abfallbehälter, rund, 45 Liter mit Stütze zum Einbetonieren,  
 Behälter: Durchmesser 340 mm, Höhe 485 mm,  
 mit flachem Dach direkt über dem Behälter,  
 mit runder Einwurfoffnung (Durchmesser 160 mm),  
 Stahlblech feuerverzinkt,  
 Farbe: RAL 7024 (graphitgrau).  
 Ständer: U-Profil 110 x 45 mm, Höhe OKG 720 mm,  
 Drahtkorbeinsatz verzinkt mit Maschung 10 x 10 mm,  
 mit Kippfunktion zum Entleeren,  
 mit Sicherung durch Dreikantschloss, inkl. Lieferung Schlüssel.

Fundament: Beton C16/20  
 Fundamentmaße: 30/30/30 cm  
 OK Beton ca. 15 cm unter fertiger Flächenbefestigung,  
 Betonfundament mit allseitig abgeschrägtem Kopf, sauber geglättet.  
 Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Überschüssige Aushubmassen der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Fabrikat / Hersteller: PROFIrund A13K / Nusser Stadtmöbel  
 oder gleichwertig

Fabrikat / Hersteller: .....  
 (ist vom Bieter einzutragen)

Menge:                    1 St                      EP: .....                    GB: .....

.....

Summe Titel            7            Müllbehälter                                      .....

**Titel 8 Fundamente**

3.8.1                      **Fundament Wärmepumpe 175x75x80 cm, C 25/30**  
 Betonfundament herstellen.  
 10 cm Kiesschicht einfüllen und verdichten.  
 Fundamentabmessungen: Länge 175 cm / Breite 75 cm  
 Fundamenttiefe = 80 cm,

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Ausstattung**

---

Obere Betonfläche waagrecht.  
 Beton Druckfestigkeitsklasse mind. C25/30,  
 Expositionsklasse XC2; XF1; WF

Ausführung: Fundament für Wärmepumpe

Menge:                      1,05 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

3.8.2                      **Schalung für Fundament Wärmepumpe**

Schalung für Streifenfundamente; rau.  
 Höhe: 80 cm

Menge:                      4,5 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

3.8.3                      **Betonstahlmatten B 500 A; Fundament Wärmepumpe**

Betonstahlmatten B 500 A , als Lager- oder Listenmatten für  
 Bauteile aus Ortbeton.  
 Bezeichnung Matte: Q188A

Menge:                      0,2 t                      EP: .....                      GB: .....

3.8.4                      **Betonstahl B 500 B, 8 bis 12 mm; Fundament Wärmepumpe**

Betonstabstahl B 500 B für Bauteile aus Ortbeton  
 entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen  
 einbauen.  
 Durchmesser: 8 bis 12 mm  
 verschiedene Längen  
 Für Bauteil: Streifenfundament

Menge:                      0,15 t                      EP: .....                      GB: .....

3.8.5                      **Fundamentgrube für Wärmepumpe herstellen**

Fundamentgrube profilgerecht herstellen.  
 Verdichtung und Planum der Grubensohle.  
 Tiefe der Grabensohle: bis 80 cm.  
 Rückverfüllung des Grabens nach Fertigstellung des Fundamentes  
 mit vorhandenem Material. Überschüssigen Aushub der Verwertung  
 nach Wahl des AN zuführen.

- Homogenbereich 3  
 ortsübliche Bezeichnung: Sand  
 Bodengruppen DIN 18 196: SW / SE / SU  
 Fein- bis Mittelsand, grobsandig, schwach kiesig bis kiesig, teils  
 schluffig mit Schlufflagen,  
 Fein- bis Grobsand, schwach kiesig bis kiesig, teils schluffig mit  
 Schlufflagen.

- teilweise Homogenbereich 4  
 ortsübliche Bezeichnung: Ton / Schluff  
 Bodengruppen DIN 18 196: TM / TA / TL / SU\*  
 Kornzusammensetzung:  
 Ton, schluffig, schwach sandig, schwach kiesig,  
 Schluff, tonig, stark sandig,  
 Sandlagen, Braunkohlestücke

Übrige Beschreibung siehe Baugrundgutachten:  
 Geotechnisches Ingenieurbüro Buckow (Az.: 20.0404)



## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
LV: 17                                **Außenanlagen**  
BT                                      **Entwässerung**

---

**Titel            1            Erdarbeiten Rohrleitungen**

**4.1.1            Leitungsgraben t >1,25 - 2,50 m; inkl. Verbau**

Leitungsgraben profilgerecht ausheben, einschließlich Planum und Verdichtung der Grabensohle.  
Aushubmaterial zum Zwischenlager des AN transportieren und getrennt nach einzelnen Fraktionen lagern.  
Nach Leitungsverlegung Rückverfüllung des Grabens oberhalb der Leitungszone mit Lagermassen, einschl. Verdichtung und Planum.

Sohltiefe des Grabens: > 1,25 - 2,50 m  
Die anrechenbare Aushubtiefe ermittelt sich nach Abtrag des anstehenden Oberbodens (20-45 cm) bzw. nach Rückbau der Auffüllung im Straßenbereich (20-25 cm).  
Grabenbreite inkl. Verbau = 1,20 m  
Grabenaufweitungen und zusätzliche Vertiefungen im Bereich von Schachtgruben werden hier mit abgerechnet.  
Ausführung mit senkrechten Grabenwänden.  
Verbau gemäß DIN 4124 herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.

Nach Abschluss der rohrtechnischen Arbeiten Graben oberhalb der Leitungszone schichtenweise wieder rückverfüllen mit lagernden Aushubmassen. Verfüllen und Verdichten von Baugruben gem. DIN EN 1610 und ZTV A-StB.  
Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.

Ausführung der Erdarbeiten in:  
**- Homogenbereich E 2 (Baugrundgutachten Großdubrau)**  
ortsübliche Bezeichnung: Sand  
Bodengruppen DIN 18 196: SU  
Lockergestein, rollig

**- Homogenbereich 3 (Baugrundgutachten Buckow)**  
ortsübliche Bezeichnung: Sand  
Bodengruppen DIN 18 196: SW / SE / SU  
Fein- bis Mittelsand, grobsandig, schwach kiesig bis kiesig, teils schluffig mit Schlufflagen,  
Fein- bis Grobsand, schwach kiesig bis kiesig, teils schluffig mit Schlufflagen.

**- z.T. Homogenbereich 4 (Baugrundgutachten Buckow)**  
ortsübliche Bezeichnung: Ton / Schluff  
Bodengruppen DIN 18 196: TM / TA / TL / SU\*  
Kornzusammensetzung:  
Ton, schluffig, schwach sandig, schwach kiesig,  
Schluff, tonig, stark sandig,  
Sandlagen, Braunkohlestücke

Detaillierte Beschreibung siehe beiliegende Baugrundgutachten!

Menge:                      215 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....



## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                                  **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17     **Außenanlagen**  
 BT 4    **Entwässerung**

Übertrag € .....

### 4.1.2

#### **Leitungsgraben t bis 1,00 m**

Leitungsgraben profilgerecht ausheben, einschließlich Planum und Verdichtung der Grabensohle.  
 Aushubmaterial zum Zwischenlager des AN transportieren und getrennt nach einzelnen Fraktionen lagern.  
 Nach Leitungsverlegung Rückverfüllung des Grabens oberhalb der Leitungszone mit Lagermassen, einschl. Verdichtung und Planum.

Sohlentiefe des Grabens: bis 1,00 m ab OKG  
 Grabenbreite = 0,60 m  
 Ausführung mit senkrechten Grabenwänden.

Nach Abschluss der rohrtechnischen Arbeiten Graben oberhalb der Leitungszone schichtenweise wieder rückverfüllen mit lagernden Aushubmassen. Verfüllen und Verdichten von Baugruben gem. DIN EN 1610 und ZTV A-StB.  
 Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.

Ausführungsbereich: Anschlussleitungen Sauberlaufzonen und Fassadenrinnen

Ausführung der Erdarbeiten in:

##### **- Homogenbereich 3 (Baugrundgutachten Buckow)**

ortsübliche Bezeichnung: Sand  
 Bodengruppen DIN 18 196: SW / SE / SU  
 Fein- bis Mittelsand, grobsandig, schwach kiesig bis kiesig, teils schluffig mit Schlufflagen,  
 Fein- bis Grobsand, schwach kiesig bis kiesig, teils schluffig mit Schlufflagen.

##### **- z.T. Homogenbereich 4 (Baugrundgutachten Buckow)**

ortsübliche Bezeichnung: Ton / Schluff  
 Bodengruppen DIN 18 196: TM / TA / TL / SU\*  
 Kornzusammensetzung:  
 Ton, schluffig, schwach sandig, schwach kiesig,  
 Schluff, tonig, stark sandig,  
 Sandlagen, Braunkohlestücke

Detaillierte Beschreibung siehe beiliegende Baugrundgutachten!

Menge:    20 m<sup>3</sup>    EP: .....    GB: .....

### 4.1.3

#### **Zulage Handaushub**

Zulage zu vorstehend beschriebenen Grabenaushub für Mehraufwand auf Grund von Handschachtungen in Bereichen, in denen ein Maschinenaushub nicht möglich ist.

(Handschachtungen in Bereichen von kreuzenden bzw. längsverlaufenden Kabeln und Leitungen werden hiermit nicht vergütet. Diese Aufwendungen sind mit den Positionen für Kabel- und Leitungssicherungen abgegolten.)

Menge:    15 m<sup>3</sup>    EP: .....    GB: .....

## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
LV: 17                                **Außenanlagen**  
BT                                      **Entwässerung**

---

Übertrag € .....

### 4.1.4                      **Kabelkreuzungen sichern**

Leitungssicherung für vorhandene, den Graben kreuzende Kabel mit bzw. ohne Schutzrohr.  
Das Einholen der erforderlichen Aufgrabungsgenehmigungen ist in den EP mit einzurechnen.  
Länge der Sicherungsstrecken bis 2,50 m.

Einzurechnen ist:

- erforderlicher Handaushub als Zulage zum Grabenaushub für Suchen, Freilegen und Sichern vorhandener Leitungen
- Erschwernisse beim Verbau,
- Schutz gegen Verschieben, Durchhängen, Bruch und Beschädigung und alle damit verbundenen Vorkehrungen und Einrichtungen und sonstige Leistungen zur Sicherung der Kabel, wie Aufhängungen, Abfangungen, Unterstützungen usw.
- Herstellen einer fachgerechten Kabellagerung und Umhüllung mit steinfreiem Material bei Rückverfüllung des Grabens
- ggf. Abdeckhauben, -platten oder -streifen sowie Warnband aufnehmen, zwischenlagern und wieder fachgerecht einbauen.

Die Abrechnung erfolgt nach Stück.  
Liegen mehrere Leitungen im Abstand von weniger als 50 cm, so wird eine Kreuzung berechnet.

Menge:                      10 St                      EP: .....                      GB: .....

### 4.1.5                      **Leitungskreuzung bis DN 250 sichern**

Leitungssicherung für vorhandene, den Graben kreuzende Kanäle, Trinkwasser- und Gasleitungen bis DN 250 mit bzw. ohne Schutzrohr.  
Das Einholen der erforderlichen Aufgrabungsgenehmigungen ist in den EP mit einzurechnen.  
Länge der Sicherungsstrecken bis 2,50 m.

Einzurechnen ist:

- erforderlicher Handaushub als Zulage zum Grabenaushub für Suchen, Freilegen und Sichern vorhandener Leitungen
- Erschwernisse beim Verbau,
- Schutz gegen Verschieben, Durchhängen, Bruch und Beschädigung und alle damit verbundenen Vorkehrungen und Einrichtungen und sonstige Leistungen zur Sicherung der Leitungen, wie Aufhängungen, Abfangungen, Unterstützungen usw.
- Herstellen einer fachgerechten Rohrlagerung und Umhüllung mit steinfreiem Material bei Rückverfüllung des Grabens
- ggf. Warnband aufnehmen, zwischenlagern und wieder fachgerecht einbauen.

Die Abrechnung erfolgt nach Stück.  
Kreuzen die Leitungen die Baugrube schräger als 45°, so wird je 2,5 m freiliegende Leitung je 1 Stück Kreuzung berechnet.

Menge:                      5 St                      EP: .....                      GB: .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Entwässerung**

Übertrag €                      .....

4.1.6                      **Leitungszone verfüllen / steinfreies Material**  
 Boden für Verfüllung der Leitungszone liefern, einbauen und verdichten, einschl. Planum.  
 Schichtdicke untere Bettungsschicht: 10 cm Schichtdicke  
 Abdeckung: 30 cm über Rohrscheitel  
 Rohrdimension: bis DN 250  
 Material: Kiessand  
 Grabenbreite: 0,60 bzw. 1,20 m

Menge:                      100 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

4.1.7                      **Künzelstab-Sondierungen**  
 Künzelstab-Sondierungen bis 1,50 m tief nach DIN 4049 im Bereich des Leitungsgrabens durchführen, einschließlich deren Auswertung und gutachterlichen Stellungnahme durch ein zugelassenes Erdbaulabor. Betriebsinterne Künzelstab-Sondierungen werden weder anerkannt noch vergütet.  
 Durchführungsbereich: Leitungsgraben Bereich  
 Fahrbahn/Gehweg

Menge:                      3 St                      EP: .....                      GB: .....

Summe Titel                      1                      Erdarbeiten Rohrleitungen                      .....

**Titel                      2                      Rohrlegearbeiten**

4.2.1                      **PP - Rohr; SN 10; DN 250**  
 Abwasserkanal DIN EN 1610 herstellen bestehend aus PP-Kanalrohr nach DIN 16 961 U2-EM. Kanalrohre mit profilierter Wandung und glatter Rohrrinnenfläche, mit angeformter Muffe, einschließlich ein Dichtring pro Muffe.  
 Rohrdimension: DN 250  
 Die Rohre sind nach Plan im Gefälle in Gräben mit Verbau auf vorbereitete Bettungsschicht zu verlegen, einschließlich Anschlußherstellung.  
 Passlängen (Lieferung, Schneiden, Einbau) werden nicht gesondert vergütet und sind in den EP mit einzurechnen!  
 Die Montage und Abdichtung erfolgt entsprechend der Herstellervorschriften. Alle Öffnungen der Rohrstränge sind während der Bauzeit dicht zu verwahren.

Menge:                      30 m                      EP: .....                      GB: .....

4.2.2                      **PP - Rohr; SN 10; DN 200**  
 Abwasserkanal DIN EN 1610 herstellen bestehend aus PP-Kanalrohr nach DIN 16 961 U2-EM. Kanalrohre mit profilierter Wandung und glatter Rohrrinnenfläche, mit angeformter Muffe, einschließlich ein Dichtring pro Muffe.  
 Rohrdimension: DN 200  
 Die Rohre sind nach Plan im Gefälle in Gräben mit Verbau auf

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Entwässerung**

Übertrag €                      .....

vorbereitete Bettungsschicht zu verlegen, einschließlich Anschlußherstellung.  
 Passlängen (Lieferung, Schneiden, Einbau) werden nicht gesondert vergütet und sind in den EP mit einzurechnen!  
 Die Montage und Abdichtung erfolgt entsprechend der Herstellervorschriften. Alle Öffnungen der Rohrstränge sind während der Bauzeit dicht zu verwahren.

Menge:                      35 m                      EP: .....                      GB: .....

4.2.3                      **PP - Rohr; SN 10; DN 150**

Abwasserkanal DIN EN 1610 herstellen  
 bestehend aus PP-Kanalrohr nach DIN 16 961 U2-EM.  
 Kanalrohre mit profilierter Wandung und glatter Rohrrinnenfläche, mit angeformter Muffe, einschließlich ein Dichtring pro Muffe.  
 Rohrdimension: DN 150  
 Die Rohre sind nach Plan im Gefälle in Gräben mit Verbau auf vorbereitete Bettungsschicht zu verlegen, einschließlich Anschlußherstellung.  
 Passlängen (Lieferung, Schneiden, Einbau) werden nicht gesondert vergütet und sind in den EP mit einzurechnen!  
 Die Montage und Abdichtung erfolgt entsprechend der Herstellervorschriften. Alle Öffnungen der Rohrstränge sind während der Bauzeit dicht zu verwahren.

Menge:                      40 m                      EP: .....                      GB: .....

4.2.4                      **PP - Reduzierung DN 250/200**

Formstück passend zu vorstehend beschriebenem PP-Kanalrohr nach DIN 16 961,  
 als Zulage für Mehraufwendungen gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung.  
 Formstück: Reduzierung  
 Nennweite: DN 250 / 200

Menge:                      2 St                      EP: .....                      GB: .....

4.2.5                      **PP - Reduzierung DN 200/150**

Formstück passend zu vorstehend beschriebenem PP-Kanalrohr nach DIN 16 961,  
 als Zulage für Mehraufwendungen gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung.  
 Formstück: Reduzierung  
 Nennweite: DN 200 / 150

Menge:                      5 St                      EP: .....                      GB: .....

4.2.6                      **PP - Abzweig DN 250/150 - 45°**

Formstück passend zu vorstehend beschriebenem PP-Kanalrohr nach DIN 16 961,  
 als Zulage für Mehraufwendungen gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung.  
 Formstück: Abzweig 45°  
 Nennweite: DN 250/150

Menge:                      5 St                      EP: .....                      GB: .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Entwässerung**

Übertrag €                      .....

- 4.2.7                      **PP - Abzweig DN 200/150 - 45°**  
 Formstück passend zu vorstehend beschriebenem  
 PP-Kanalrohr nach DIN 16 961,  
 als Zulage für Mehraufwendungen gegenüber der  
 durchgemessenen Rohrleitung.  
 Formstück: Abzweig 45°  
 Nennweite: DN 200/150
- Menge:                      3 St                      EP: .....                      GB: .....
- 
- 4.2.8                      **PP - Überschiebmuffe DN 250**  
 Formstück passend zu vorstehend beschriebenem  
 PP-Kanalrohr nach DIN 16 961,  
 als Zulage für Mehraufwendungen gegenüber der  
 durchgemessenen Rohrleitung.  
 Formstück: Überschiebmuffe  
    zur Verbindung zweier Schaftenden ohne  
    Rohrmuffe  
 Nennweite: DN 250
- Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....
- 
- 4.2.9                      **PP - Überschiebmuffe DN 200**  
 Formstück passend zu vorstehend beschriebenem  
 PP-Kanalrohr nach DIN 16 961,  
 als Zulage für Mehraufwendungen gegenüber der  
 durchgemessenen Rohrleitung.  
 Formstück: Überschiebmuffe  
    zur Verbindung zweier Schaftenden ohne  
    Rohrmuffe  
 Nennweite: DN 200
- Menge:                      2 St                      EP: .....                      GB: .....
- 
- 4.2.10                      **PP - Überschiebmuffe DN 150**  
 Formstück passend zu vorstehend beschriebenem  
 PP-Kanalrohr nach DIN 16 961,  
 als Zulage für Mehraufwendungen gegenüber der  
 durchgemessenen Rohrleitung.  
 Formstück: Überschiebmuffe  
    zur Verbindung zweier Schaftenden ohne  
    Rohrmuffe  
 Nennweite: DN 200
- Menge:                      9 St                      EP: .....                      GB: .....
- 
- 4.2.11                      **PP - Bogen DN 250 alle Grade**  
 Formstück passend zu vorstehend beschriebenem  
 PP-Kanalrohr nach DIN 16 961,  
 als Zulage für Mehraufwendungen gegenüber der  
 durchgemessenen Rohrleitung.  
 Formstück: Bögen aller handelsüblichen Grade  
 Nennweite: DN 250
- Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

**Leistungsverzeichnis**

**Proj.: 1139-LV                      Neubau Kita Ralbitz**  
**LV: 17                                Außenanlagen**  
**BT                                    4                                Entwässerung**

Übertrag €                      .....

4.2.12                      **PP - Bogen DN 200 alle Grade**  
 Formstück passend zu vorstehend beschriebenem  
 PP-Kanalrohr nach DIN 16 961,  
 als Zulage für Mehraufwendungen gegenüber der  
 durchgemessenen Rohrleitung.  
 Formstück: Bögen aller handelsüblichen Grade  
 Nennweite: DN 200  
  
 Menge:                      3 St                      EP: .....                      GB: .....

4.2.13                      **PP - Bogen DN 150 alle Grade**  
 Formstück passend zu vorstehend beschriebenem  
 PP-Kanalrohr nach DIN 16 961,  
 als Zulage für Mehraufwendungen gegenüber der  
 durchgemessenen Rohrleitung.  
 Formstück: Bögen aller handelsüblichen Grade  
 Nennweite: DN 150  
  
 Menge:                      45 St                      EP: .....                      GB: .....

4.2.14                      **KG - Rohr DN 100 SN 10**  
 Abwasserkanal DIN EN 1610 herstellen  
 bestehend aus PVC-U-Kanalrohr,  
 glattwandiges Vollwand-Rohr aus weichmacherfreiem  
 Polyvinylchlorid (PVC-U) entsprechend DIN EN 1401,  
 mit angeformter Muffe und eingelegtem Lippendichtring.  
 Nennringsteifigkeit SN 10  
 Rohrdimension: DN 100  
 Die Rohre sind nach Plan im Gefälle in Gräben mit Verbau auf  
 vorbereitete Bettungsschicht zu verlegen, einschließlich  
 Anschlussherstellung.  
 Passlängen (Lieferung, Schneiden, Einbau) werden nicht  
 gesondert vergütet und sind in den EP mit einzurechnen!  
 Die Montage und Abdichtung erfolgt entsprechend der  
 Herstellervorschriften. Alle Öffnungen der Rohrstränge sind  
 während der Bauzeit dicht zu verwahren.  
  
 Menge:                      23 m                      EP: .....                      GB: .....

4.2.15                      **KG - Rohr DN 150 SN 10**  
 Abwasserkanal DIN EN 1610 herstellen  
 bestehend aus PVC-U-Kanalrohr,  
 glattwandiges Vollwand-Rohr aus weichmacherfreiem  
 Polyvinylchlorid (PVC-U) entsprechend DIN EN 1401,  
 mit angeformter Muffe und eingelegtem Lippendichtring.  
 Nennringsteifigkeit SN 10  
 Rohrdimension: DN 150  
 Die Rohre sind nach Plan im Gefälle in Gräben mit Verbau auf  
 vorbereitete Bettungsschicht zu verlegen, einschließlich  
 Anschlussherstellung.  
 Passlängen (Lieferung, Schneiden, Einbau) werden nicht  
 gesondert vergütet und sind in den EP mit einzurechnen!  
 Die Montage und Abdichtung erfolgt entsprechend der  
 Herstellervorschriften. Alle Öffnungen der Rohrstränge sind  
 während der Bauzeit dicht zu verwahren.  
  
 Menge:                      30 m                      EP: .....                      GB: .....

**Leistungsverzeichnis**

**Proj.: 1139-LV                          Neubau Kita Ralbitz**  
**LV: 17                                      Außenanlagen**  
**BT    4                                      Entwässerung**

Übertrag €                          .....

4.2.16	<p><b>KG - Reduzierung DN 150/100</b>          Formstück passend zu vorstehend beschriebenem KG-Rohr, als Zulage für Mehraufwendungen gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung.          Formstück: Reduzierung DN 150/100 mm</p> <p>Menge:                          21 St                          EP:                          .....                          GB:                          .....</p>
4.2.17	<p><b>KG - Überschiebmuffe DN 150</b>          Formstück passend zu vorstehend beschriebenem KG-Rohr, als Zulage für Mehraufwendungen gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung.          Formstück: Überschiebmuffe             zur Verbindung zweier Schaftenden ohne Rohrmuffe          Nennweite: DN 150</p> <p>Menge:                          21 St                          EP:                          .....                          GB:                          .....</p>
4.2.18	<p><b>KG - Bogen DN 150 alle Grade</b>          Formstück passend zu vorstehend beschriebenem KG-Rohr, als Zulage für Mehraufwendungen gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung.          Formstück: Bögen aller handelsüblichen Grade          Nennweite: DN 150</p> <p>Menge:                          65 St                          EP:                          .....                          GB:                          .....</p>
4.2.19	<p><b>Anschluss PP / KG-M DN 150</b>          Formstück PP / KG-M DN 150 zum Anschluss an KG-Muffe liefern und einbauen.</p> <p>Menge:                          30 St                          EP:                          .....                          GB:                          .....</p>
<u>Summe Titel</u>	<p>2                          Rohrlegearbeiten                          .....</p>

**Titel                          3                          Schächte**

4.3.1	<p><b>Kunststoffschacht 500 / 250; h = 1,740 - 2,140 m (RML)</b>          Revisionsschacht, rund, lichte Weite 500 mm aus Kunststofffertigteilen gem. DIN EN 476 mit Zulassung DIBt und statischen Nachweis zu Verkehrs-, Boden- und Grundwasserlast sowie Auftriebsnachweis.          Schachthöhe: 1,74 - 2,14 m          Schacht komplett liefern und auf einer 10 cm starken verdichteten Sauberkeitsschicht aus steinfreiem, verdichtungsfähigen Sand oder Kies (Korngröße &lt; 20 mm) einschließlich Einbindung in die Rohrleitung höhen- und fluchtgerecht in fertiger Arbeit herstellen, einschließlich aller Dichtungen. Verfüllen in Lagen mit einer 20 cm starken Schicht aus steinfreiem, verdichtungsfähigem Sand oder Kies (Korngröße &lt; 20 mm) als Ummantelung des Schachtes.</p>
-------	---

## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
LV: 17                                      **Außenanlagen**  
BT                                      4                                      **Entwässerung**

---

Verdichtung entsprechend den Anforderungen des Oberflächenbaus.  
Schacht bestehend aus:  
Schachtboden (PP) mit statisch notwendiger Verrippung  
Gerinne Typ RML  
- Zuleitung: DN 250 PP-Rohr DIN 16 961  
- Ableitung: DN 250 PP-Rohr DIN 16 961  
Zwei ungenutzte Zuläufe sind dicht zu verschließen!  
Steigrohr Werkstoff PVC-U; h= 1.200 mm.  
Die Schachtabdeckung wird gesondert vergütet.

Einbaubereich: RW 7

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

### 4.3.2                      **Kunststoffschacht 500 / 200; h > 2,035 - 2,435 m (RML)**

Revisionschacht, rund, lichte Weite 500 mm aus Kunststofffertigteilen gem. DIN EN 476 mit Zulassung DIBt und statischen Nachweis zu Verkehrs-, Boden- und Grundwasserlast sowie Auftriebsnachweis.  
Schachthöhe: >2,035 - 2,435 m  
Schacht komplett liefern und auf einer 10 cm starken verdichteten Sauberkeitsschicht aus steinfreiem, verdichtungsfähigen Sand oder Kies (Korngröße < 20 mm) einschließlich Einbindung in die Rohrleitung höhen- und fluchtgerecht in fertiger Arbeit herstellen, einschließlich aller Dichtungen. Verfüllen in Lagen mit einer 20 cm starken Schicht aus steinfreiem, verdichtungsfähigem Sand oder Kies (Korngröße < 20 mm) als Ummantelung des Schachtes.  
Verdichtung entsprechend den Anforderungen des Oberflächenbaus.  
Schacht bestehend aus:  
Schachtboden (PP) mit statisch notwendiger Verrippung  
Gerinne Typ RML  
- Zuleitung: DN 200 PP-Rohr DIN 16 961  
- Ableitung: DN 200 PP-Rohr DIN 16 961  
Zwei ungenutzte Zuläufe sind dicht zu verschließen!  
Steigrohr Werkstoff PVC-U; h= 1.600 mm.  
Die Schachtabdeckung wird gesondert vergütet.

Einbaubereich: SW1

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

### 4.3.3                      **Teleskopabdeckung D 400 für Kunststoffschacht**

Teleskopabdeckung L 75 Belastungsklasse D400 (40 t) aus GG komplett mit Dichtungsmanschette, passend zu vorstehend beschriebenen Schächten liefern und einbauen.  
Deckel mit Schraubverschluss, ohne Lüftung.  
Schachtabdeckung höhenmäßig anpassen;  
Höhenänderung bis 20 cm.  
Der Ringraum unter dem Deckel wird mit Ortbeton C 12/15 ausgefüllt.

Menge:                      2 St                      EP: .....                      GB: .....

Summe Titel                      3                      Schächte                      .....



## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
LV: 17                                **Außenanlagen**  
BT                                      **Entwässerung**

---

**Titel                      4                      Fettabscheider**

**4.4.1                      Fettabscheider NG 4; B 125**

Abscheider für fetthaltiges Abwasser ist für den Erdeinbau geeignet und verzichtet auf metallische Bauteile im Behälter.  
Der Sammelbehälter aus dauerhaft beständigem Kunststoff (PE) ist mit separatem Schlammfangbehälter ausgestattet und besitzt ein abgerundetes Bodenteil für eine schnelle und saubere Entsorgung.  
Der Zugang für Reinigungs- und Wartungsarbeiten ist über eine oder mehrere Revisionsöffnungen möglich.  
Gewährleistung auf den Werkstoff PE 20 Jahre.

Ausführung:  
Entsorgungsart: manuell mit Saugschlauch  
Entsorgungsvariante: Standard  
Nenngröße (NS): 4; bestehend aus 2 Behältern  
Tragfähigkeit (DIN 19901): E2

Einbausituation: Einbau ins Erdreich

Allgemeine Merkmale:  
Material: PE  
Norm: DIN 4040-100

Abmessungen:  
Länge Behälteranlage: 2.635 mm  
Breite Behälteranlage: max. 1.300 mm  
Bauhöhe Behälteranlage: ca. 2,45 m

Behälter/Grundkörper:  
Zulauf Nennweite DN 100 / DA 110 mm  
Auslauf Nennweite DN 100 / DA 110 mm  
Abstand Rohrsohle Zulauf zu Behälterboden: 1.236 mm  
Abstand Rohrsohle Auslauf zu Behälterboden: 1.136 mm  
Anschluss Zu-/Auslaufstutzen: PE-HD-Rohre nach DIN 19537, PVC-KG-Rohre nach DIN 19534, PP oder AS  
Einbautiefe: 330 - 480 mm  
Grundwasserbeständigkeit ab Unterkante Bodenteil: 500 mm  
Lichte Weite Einstieg (LW): 600 mm  
Schachtsystem: modularer Schacht  
Art der Höhenverstellbarkeit: teleskopisches Aufsatzstück, 5 Grad neigbar

Abdeckungsmerkmale:  
Abdeckungsart: Abdeckplatte  
Abdeckung Material: Grauguss  
Abdeckung Farbe: schwarz  
Belastungsklasse: B 125 (EN 124)  
Länge: 648 mm  
Breite: 648 mm

Höhe: 95 mm  
Dichtheit: geruchs- und tagwasserdicht  
Verriegelung: unverriegelt

Abwasserinhalt:  
Abscheiderinhalt: 1.150 l  
Gesamtvolumen: 1.750 l  
Schlammfanginhalt: 600 l

## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Entwässerung**

---

Speichermenge an Fett: 160 l

Steuerung:  
Schaltgerät: nein

Abscheider komplett, inkl. Schachtabdeckung liefern und auf einer mind. 10 cm starken verdichteten Bettung / Sauberkeitsschicht gem. DIN EN 1610 höhen- und fluchtgerecht in fertiger Arbeit versetzen. Rohrleitungsanbindungen herstellen.  
 Verfüllen in Lagen mit einer 30 cm starken Schicht aus steinfreiem, verdichtungsfähigem Sand oder Kies (Korngröße bis 30 mm) als Ummantelung des Schachtes. Verdichtung entsprechend den Anforderungen des Oberflächenbaus.

Fabrikat: Fettabscheider EasyClean Modular Standard NS4  
Kessel AG

oder gleichwertig: .....  
(ist vom Bieter einzutrag)

Menge:                            1 St                            EP: .....                            GB: .....

### 4.4.2                            **Probenahmeschacht; B 125**

Probenahmeschacht LW 1000 für Abscheideanlagen, zum Einbau ins Erdreich, mit Steighilfen, wasserdicht, beständig gegen aggressive Abwässer. Aufsatzstück aus Kunststoff für stufenlosen Höhen- und Niveausausgleich, Abdeckplatte aus GG nach EN 124, verschraubt, mit Aushebeschlüssel.  
 Fließrichtung: gerade  
 Allgemeine Merkmale:  
 Nennweite (DN): 100  
 Außendurchmesser (DA): 110  
 Material: PE  
 Farbe: schwarz  
 Abmessungen:  
 Lichte Weite (LW): 1.000  
 Behälter/Grundkörper:  
 Abstand Rohrsohle Zulauf zu Behälterboden: 160 mm  
 Einbautiefe: 1180 - 1630 mm  
 Abdeckungsmerkmale:  
 Belastungsklasse: B 125 (EN 124)  
 Dichtheit: tagwasserdicht  
 Gefällesprung: 160 mm

Probenahmeschacht komplett, inkl. Schachtabdeckung, liefern und auf einer mind. 10 cm starken verdichteten Bettung / Sauberkeitsschicht gem. DIN EN 1610 höhen- und fluchtgerecht in fertiger Arbeit versetzen. Rohrleitungsanbindungen herstellen.  
 Verfüllen in Lagen mit einer 30 cm starken Schicht aus steinfreiem, verdichtungsfähigem Sand oder Kies (Korngröße bis 30 mm) als Ummantelung des Schachtes. Verdichtung entsprechend den Anforderungen des Oberflächenbaus.

Fabrikat: Probenahmeeinrichtung LW 1000 EasyClean ground  
Kessel AG

oder gleichwertig: .....  
(ist vom Bieter einzutrag)

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Entwässerung**

Übertrag €                      .....

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

Summe Titel                      4                      Fettabscheider                      .....

**Titel                      5                      Straßenabläufe**

**4.5.1                      Straßenablauf mit Aufsatz 300 x 500 / D 400 - Kurzform**

Straßenablauf nach DIN 4052 Teil 2 liefern und einbauen.  
 Fugen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 dichten und  
 glattstreichen.

**Straßenablauf DIN 4052 - 1a 11 10b D1**

- Boden Form 1a
- Schaftkonus Form 11
- Auflagerring Form 10b
- Eimer Form D1

Ablauf auf mind. 10 cm dickes Fundament mit allseitiger  
 Rückenstütze versetzen. Beton mind. C12/15; X0  
 Die Einbauhinweise des Herstellers sind zu beachten!

Aufsatz auf Normalmörtel MG III höhengerecht setzen.

**Aufsatz DIN 19 594 - 300 x 500 Form A**

Klasse nach DIN EN 124 D 400, Pultform.  
 Rahmen aus Gußeisen, hochziehbar,  
 mit Bauzeitentwässerung,  
 Rost aus Gußeisen, mit dämpfender Einlage, ohne Scharnier.  
 Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend  
 Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen.  
 Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN  
 1053 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken  
 entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen.

Menge:                      8 St                      EP: .....                      GB: .....

Summe Titel                      5                      Straßenabläufe                      .....

**Titel                      6                      Kastenrinnen**

**4.6.1                      Entwässerungsrinne NG 150 o. EG; H= 255 mm / L = 1.000 mm; D 400; inkl. Erdarbeiten**

Entwässerungsrinne entsprechend DIN 1433 und DIN 19 580,  
 liefern und verlegen.

Die Einbauanleitungen des Herstellers sind zu beachten!  
 Material: frost- und tausalzbeständiger Polymerbeton,  
 mit integrierter EPDM-Dichtung zur Ausbildung eines wasserdichten  
 Rinnenstoßes,  
 mit integriertem Kantenschutz aus Gusseisen EN-GJS,  
 mit schraubloser Sicherheitsarretierung Drainlock

Rinnenkörper Nenngröße 150

- ohne Sohlengefälle,
- Rinnenhöhe = 25,5 mm,

## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
LV: 17                                **Außenanlagen**  
BT                                      **Entwässerung**

---

- Baulänge = 1.000 mm.

Abdeckung Klasse D 400 gem. DIN EN 1433,  
Stegrost aus Gusseisen,  
Schlitzweite = ca. 12 mm,  
Einlaufquerschnitt ca. 578 cm<sup>2</sup>/m.

Auflager 20 cm dick mit beidseitiger Rückenstütze  
aus Beton C 25/30; Expositionsklasse XF 1 herstellen.  
Erforderliche Erdarbeiten ausführen!  
Die Einbauhinweise des Herstellers sind zu beachten!

Fabrikat / Hersteller: .....  
(ist vom Bieter einzutragen)

Menge:                      7 St                      EP: .....                      GB: .....

### 4.6.2                      **Entwässerungsrinne NG 150 o. EG; H= 255 mm / L = 500 mm; D 400; inkl. Erdarbeiten**

Entwässerungsrinne NG 150 entspr. DIN 1433 und DIN 19 580,  
einschl. Abdeckung, liefern und verlegen wie vorstehend beschrieben,  
jedoch:

- ohne Sohlengefälle,
- Rinnenhöhe = 255,
- Baulänge = 500 mm.

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

### 4.6.3                      **Einlaufkasten NG 150; H= 700 mm / L= 500 mm; D 400; inkl. Erdarbeiten**

Einlaufkasten einschl. Abdeckung D 400 passend zu vorstehend  
beschriebener Entwässerungsrinne NG 150 liefern und einbauen.  
Die Einbauanleitungen des Herstellers sind zu beachten!

Baulänge = 500 mm,

Bauhöhe = 660 mm.

Einschließlich Anschlussadapter für beidseitige Anschlussherstellung  
der Rinnenelemente,  
mit wasserdichtem Rohranschluss DN 150,  
mit Schlammeimer aus Kunststoff PP.

Auflager 20 cm dick mit beidseitiger Rückenstütze  
aus Beton C 25/30; Expositionsklasse XF 1 herstellen.  
Erforderliche Erdarbeiten ausführen!  
Die Einbauhinweise des Herstellers sind zu beachten!

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

### 4.6.4                      **Stirnwand NG 150**

Stirnwand passend zu vorstehend beschriebener Entwässerungsrinne  
NG 150 liefern und einbauen;  
für die Bauhöhen 265 bis 315 mm.

Die Einbaurichtlinien des Herstellers sind zu beachten!

Menge:                      2 St                      EP: .....                      GB: .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
LV: 17                                **Außenanlagen**  
BT                                      **Entwässerung**

---

Übertrag € .....

4.6.5

**Selbsttragende Fassadenrinne, Edelstahl, begehbar, inkl. Dämmelement**

Selbsttragende Fassadenrinne für Anwendungen ohne Fahrverkehr gem. DIN EN 1433, begehbar, bestehend aus:

Rinnenelement inkl. je zwei Endstücken und allen nachfolgend beschriebenen Zubehörteilen aus Edelstahl, Werkstoff V2A\_V4A (Unzutreffendes löschen)

Rinne: aus 7-fach gekantetem Blech, Blechstärke 1,5 mm mit integrierter rückseitiger Dämmung. Rinnenelement zum Auflegen in dafür geeignete Halter.

Wandseitiges Auflager mit Gefälle zur Rinne.

Rinne mit vorderseitigen Drainöffnungen als Überströmschutz in bauseitig vorhandene Unterkonstruktion.

Rinne mit Einsteckhalter zur Stabilisierung der Rinnenwände und zur Aufnahme des Abdeckrostes. An den Stirnseiten je 250 mm von außen vertikale Schlitzlöcher zum Einstecken der Stirnbleche nach ggf. erforderlichem Einkürzen der Rinnenenden.

Aufsichtsbreite: Innenmaß 150mm

L-förmiger Halter:

U-Schienen 600/180/25, 6/42

L-förmig gekantet mit Langlöchern wandseitig zur Aufnahme der Befestigungsmittel.

Materialstärke: 4mm

Halter mind. 2 Stück pro Rinne, jedoch alle 500 mm

Dämmelement:

Rückseitiges Dämmelement aus XPS, Perimeterdämmung für Wandanwendung und nichtdrückendes Wasser, passend zur Kantung der Rinnenrückseite, aufgeklebt auf Rinnenrückseite.

Stärke: 60mm, WLG 0,35 W/m<sup>2</sup> K, Oberseite in Gefälle des Rinnenauflegers

Ablauf: DN 110, Länge 60 mm, mit Steckverbindung in Rinnenboden einrastend.  
Anordnung des Ablaufs: mittig

Der Einbau erfolgt in getrennten Bereichen mit Einzellängen von: 1,0 / 1,5 / 2,0 / 3,0 m

Rinne inkl. aller Zubehörteile liefern und montieren.  
Die Montageanleitungen des Herstellers sind zu beachten!

Produkt: Innorin®T  
Hersteller: Innowall  
Hauptstraße 69, 97851 Rothenfels

oder gleichwertig: .....  
(ist vom Bieter einzutragen)

Menge: 30,5 m                      EP: .....                      GB: .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Entwässerung**

Übertrag € .....

4.6.6                      **Abdeckrost-6teilig, revisionierbar, Edelstahl**  
 Abdeckrost passend zu vorstehend beschriebener Rinne,  
 liefern und einbauen. Die Montageanleitungen des Herstellers sind zu  
 beachten!

6-teiliger Abdeckrost bestehend aus:

- je zwei Mittelteilen, C-förmig mit 4 Kantungen  
 oberseitig und um die Kantung geschlitzt.  
 Stegbreite 11mm  
 Schlitzbreite 8mm  
 Vertikale Wandung stirnseitig abgekantet, um in äußere Elemente fest  
 einzurasten
- je vier Endteilen, C-förmig mit 4 Kantungen  
 oberseitig und um die Kantung geschlitzt.  
 Stegbreite 11mm  
 Schlitzbreite 8mm  
 Untere Wandung an Innenseite je stirnseitig nach oben abgekantet,  
 um mittlere Elemente aufzunehmen.

Material: Edelstahl V2A/V4A (Unzutreffendes löschen)  
 Materialstärke: 2 mm  
 Design: Innorin®T Standard

Rostbreite: 150mm

Menge:                      30,5 m                      EP: .....                      GB: .....

Summe Titel                      6                      Kastenrinnen                      .....

**Titel                      7                      Sauberlaufzonen**

4.7.1                      **Sauberlaufzone Außen, 2,30 x 1,35 m**  
 Sauberlaufzone für Außen liefern und einbauen.  
 Die Einbauhinweise des Herstellers sind zu beachten!  
 Aufrollbare, strapazierfähige Eingangsmatte für die aufliegende  
 und freitragende Verlegung.  
 Für den Außenbereich geeignet (Zone 1)  
 Belastung: stark bis extrem  
 Begehung: bis 2500 Begehungen/Tag  
 Beroll- und Befahrbarkeit: Rollstühle, Kinderwagen,  
 Transportkarren.

Schutzmatte:  
 Trägerprofil aus verwindungssteifem Aluminiumprofil (2,5 mm  
 Wandstärke),  
 Obermaterial: Anti-Rutsch-Gummiprofil (EPDM), geriffelt,  
 UV-beständig,  
 Unterseite: trittschalldämmende Profile,  
 Mattenhöhe = ca. 22 mm,  
 Profilabstand: 5 mm  
 Rutschsicherheit: rutschhemmende Eigenschaft R9 nach  
 DIN 51130,  
 Farbe: schwarz,



## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
LV: 17                                **Außenanlagen**  
BT                                      **Entwässerung**

---

Übertrag € .....

4.7.4

### **Betonpflaster 20x10x8 cm; grau**

Betonsteinpflasterdecke herstellen.  
Betonpflasterstein gem. DIN EN 1338 Qualität K, D, I  
Pflasterformat: Rechteck 20 x 10 x 8 cm  
mit Fase und Vorsatzbeton  
Farbe: betongrau,  
Verlegung im Läuferverband (1/2-Stein-Versatz)  
einschließlich erforderliche Rand-/Abschlusssteine.  
Bettungsmaterial = 4 cm Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5.  
Fugenmaterial = Brechsand 0/2.  
Die Fugen sind bis zur vollen Sättigung mehrmals einzukehren,  
überschüssiges Material ist später zu entfernen.  
Anschlussarbeiten / Herstellen von Schnittkanten im Bereich von  
Einbauten z.B. an Borden und Abläufen sind in den Einheitspreis mit  
einzukalkulieren. Schnittabfälle sind zu entsorgen.

Einbauort: Boden Sauberlaufzonen  
1x Sauberlaufzone 2,3 x 1,35 m  
2x Sauberlaufzone 1,5 x 1,1 m

Menge:                      5,5 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

4.7.5

### **Kellereinlauf**

Kellerablauf DN 100 aus Kunststoff, ausgestattet mit einem  
Geruchsverschluss und einem Schlammeimer ausgestattet.  
Das Aufsatzstück mit Schlitzrost ist teleskopisch höhenverstellbar.

Sperrwasserhöhe: 60 mm  
Nennweite DN 100 / DA 110  
Norm: EN 1253-1  
Länge: 230 mm / Breite: 170 mm / Höhe: 159 mm

Behälter/Grundkörper:  
Einbautiefe: 177 - 204 mm  
Material Grundkörper: PP  
Stutzen Ausführung: waagrecht

Art der Höhenverstellbarkeit: teleskopisches Aufsatzstück  
Höhenverstellbarkeit: 18 - 45 mm

Abdeckungsmerkmale:  
Abdeckungsart: Schlitzrost  
Abdeckung Material: Kunststoff  
Abdeckung Farbe: schwarz  
Belastungsklasse: K 3 (EN 1253-1)  
Länge: 138 mm / Breite: 138 mm  
Oberfläche: Edelstahl poliert  
Schlammeimer: ja  
Verriegelung: eingelegt

Rost:  
Rahmen Länge: 150 mm  
Rahmen Breite: 150 mm  
Rahmen Material: Kunststoff

Form Aufsatzstück: eckig  
Aufsatzstück Material: Kunststoff  
Ablaufleistung (l/s) mit 20 mm Aufstau: 1,6 l/s



**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Entwässerung**

Übertrag € .....

Ablauf auf mind. 10 cm dickes Fundament mit allseitiger Rückenstütze versetzen. Beton mind. C12/15; X0.  
 Erforderliche Erdarbeiten ausführen!  
 Die Einbauhinweise des Herstellers sind zu beachten!

Einbaubereich: im Boden der Sauberlaufzonen  
 1x Sauberlaufzone 2,3 x 1,35 m  
 2x Sauberlaufzone 1,5 x 1,1 m

Fabrikat / Hersteller: .....  
 (ist vom Bieter einzutragen)

Menge:                      3 St                      EP: .....                      GB: .....

Summe Titel                      7                      Sauberlaufzonen                      .....

**Titel                      8                      Kanaluntersuchungen**

**4.8.1                      Kameradurchfahrung bis DN 250 ausführen**

Kameradurchfahrung von Entwässerungsrohrleitungen ausführen.  
 Auf Schadstellen untersuchen und auf Datenträger dokumentieren.  
 Datenträger dem AG übergeben.  
 Rohr bis DN 250 mm.  
 Haltungslängen bis 30 m.  
 Leitung vor Inbetriebnahme prüfen.  
 Auswertung mit Angabe von Haltung, Rohrmaterial, Rohrdurchmesser, Haltungslänge, Gefälle im Rohr und Stationierung von seitlichen Zuläufen und Schadstellen schriftlich vorlegen.  
 Datenträger = CD(ROM).

Menge:                      160 m                      EP: .....                      GB: .....

**4.8.2                      Kalibrierungsmessung bis DN 250 ausführen**

Kontrollmessung des Leitungsquerschnittes  
 Rohr bis DN 250 mm.  
 Haltungslängen bis 30 m.  
 Registrieren der horizontalen und vertikalen Änderungen des Leitungsquerschnittes durch befahren des Kanales mit einem optisch-elektronisch arbeitenden Deformationsmessgerät. Protokollieren der horizontalen und vertikalen Querschnittsabweichungen in Abhängigkeit vom Leitungsverlauf.  
 Markieren von unzulässigen Abweichungen.  
 Betriebsinterne Messungen werden weder anerkannt noch vergütet. Prüfung des Kanals bei der Kamerabefahrung.  
 Messungen im Abstand von 5 m. Übergabe des Nachweises an den Auftraggeber.

Menge:                      160 m                      EP: .....                      GB: .....

**4.8.3                      Dichtheit prüfen; Kanal bis DN 250**

Entwässerungsrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ableiten.

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Entwässerung**

Übertrag €                      .....

Rohr bis DN 250'  
 Prüfung '5-30 m'  
 Prüfung nach Wahl des AN.

Menge:                      10 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

4.8.4                      **Druckprüfung Schächte DN 500**

Schächte DN 500, Kunststoffschächte auf Wasserdichtheit, nach DIN EN 1610 bzw. ATV-Arbeitsblatt A 139 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ableiten. Prüfverfahren nach Wahl des AN.

Prüfverfahren: .....  
 (vom Bieter einzutragen)

Schachttiefen: 1,75 bis 2,10 m  
 Die Prüfergebnisse sind zu dokumentieren und dem AG zu übergeben. Es werden nur mängelfreie Druckprüfungen bezahlt.

Menge:                      2 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

Summe Titel                      8                      Kanaluntersuchungen                      .....

**Titel                      9                      Wasserhaltung**

4.9.1                      **offene Wasserhaltung; Leitungsgräben**

Offene Wasserhaltung zum Freihalten der langgestreckten Baugrube von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers durchführen.  
 Der Einsatz umfasst das betriebsbereite Aufbauen einer kompletten Anlage (Pumpen, Leitungen, Filter, Betriebsstundenzähler etc.), einschl. Antransport, die Vorhaltung, das Abbauen sowie das Beseitigen von der Baustelle.  
 Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen sowie Umbauen bzw. Umsetzen der Anlage entsprechend der vom AN gewählten Haltungslängen werden nicht gesondert berechnet.  
 Das Betreiben der Anlage wird gesondert vergütet.

Einsatzbereich: Rohrleitungsgräben  
 Förderhöhe ab Grabensohle bis 10,0 m.  
 Förderdurchfluss je m Baugrube bis 10 m³/h.  
 Ableitung mittels Rohrleitung zum Vorfluter herstellen.  
 Entfernung zum Vorfluter max. 200 m,

In den Einheitspreis mit einzurechnen sind erforderliche Aufwendungen für die wasserrechtliche Genehmigung sowie die Einleitgebühren in den Vorfluter.

Menge:                      100 m                      EP:                      .....                      GB:                      .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Entwässerung**

Übertrag €                      .....

4.9.2                      **offene Wasserhaltungsanlage betreiben**

Wasserhaltungsanlage betreiben. Abgerechnet werden die erforderlichen Betriebsstunden laut Betriebsstundenzähler. Der angebotene Einheitspreis gilt unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden.  
 Anlage für offene Wasserhaltung

Menge:                      150 h                      EP:                      .....                      GB:                      .....

Summe Titel                      9                      Wasserhaltung                      .....

**Summe BT**                      **4**                      **Entwässerung**                      .....

## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
LV: 17                                **Außenanlagen**  
BT                      5                                **Beleuchtung, Stromversorgung**

---

### **Titel            1            Beleuchtung**

#### **5.1.1            Kabelgraben Eit schachten**

Kabelgraben herstellen, einschließlich Verdichtung und Planum und Verdichtung der Grabensohle.

Aushubmaterial zum Zwischenlager des AN transportieren und getrennt nach einzelnen Fraktionen lagern.

Nach Leitungsverlegung Rückverfüllung des Grabens oberhalb der Leitungszone mit Lagermassen, einschl. Verdichtung und Planum.

Breite der Grabensohle = 0,30 m.

Tiefe der Grabensohle: 0,70 m,

Die anrechenbare Aushubtiefe ermittelt sich nach Abtrag des anstehenden Oberbodens (20-45 cm) bzw. nach Rückbau der Auffüllung im Straßenbereich (20-25 cm).

Abgerechnet wird mit senkrechten Grabenwänden.

Ausführung der Erdarbeiten in:

**- Homogenbereich E 2 (Baugrundgutachten Großdubrau)**

ortsübliche Bezeichnung: Sand

Bodengruppen DIN 18 196: SU

Lockergestein, rollig

**- Homogenbereich 3 (Baugrundgutachten Buckow)**

ortsübliche Bezeichnung: Sand

Bodengruppen DIN 18 196: SW / SE / SU

Fein- bis Mittelsand, grobsandig, schwach kiesig bis kiesig, teils schluffig mit Schlufflagen,

Fein- bis Grobsand, schwach kiesig bis kiesig, teils schluffig mit Schlufflagen.

**- z.T. Homogenbereich 4 (Baugrundgutachten Buckow)**

ortsübliche Bezeichnung: Ton / Schluff

Bodengruppen DIN 18 196: TM / TA / TL / SU\*

Kornzusammensetzung:

Ton, schluffig, schwach sandig, schwach kiesig,

Schluff, tonig, stark sandig,

Sandlagen, Braunkohlestücke

Detaillierte Beschreibung siehe beiliegende Baugrundgutachten!

Menge:                      90 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

#### **5.1.2            Muffengrube herstellen**

Herstellen von Arbeitsgruben / Muffengruben, einschließlich Verdichtung und Planum der Baugrubensohle.

Aushubmaterial zum Zwischenlager des AN transportieren und getrennt nach einzelnen Fraktionen lagern.

Nach Leitungsverlegung Rückverfüllung des Grabens oberhalb der Leitungszone mit Lagermassen, einschl. Verdichtung und Planum.

Tiefe der Grubensohle: 0,80 m,

Abmessung der Grubensohle ca. 2,0\*1,0 m.

Abgerechnet wird mit senkrechten Grabenwänden.

Ausführung der Erdarbeiten in:

**- Homogenbereich E 1.2 (Baugrundgutachten Großdubrau)**

ortsübliche Bezeichnung: Auffüllung Straßenbereich

## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                                    **Neubau Kita Ralbitz**  
LV: 17    **Außenanlagen**  
BT    **Beleuchtung, Stromversorgung**

---

Übertrag € .....

Bodengruppen DIN 18 196: (GU), (SU), (SU\*), (GU\*)  
aufgefülltes Lockergestein, rollig bis schwach bindig,  
enthält Fremdbestandteile (Ziegelspuren) sowie Schotter

**- Homogenbereich E 2 (Baugrundgutachten Großdubrau)**

ortsübliche Bezeichnung: Sand  
Bodengruppen DIN 18 196: SU  
Lockergestein, rollig

**- Homogenbereich 3 (Baugrundgutachten Buckow)**

ortsübliche Bezeichnung: Sand  
Bodengruppen DIN 18 196: SW / SE / SU  
Fein- bis Mittelsand, grobsandig, schwach kiesig bis kiesig, teils  
schluffig mit Schlufflagen,  
Fein- bis Grobsand, schwach kiesig bis kiesig, teils schluffig mit  
Schlufflagen.

**- z.T. Homogenbereich 4 (Baugrundgutachten Buckow)**

ortsübliche Bezeichnung: Ton / Schluff  
Bodengruppen DIN 18 196: TM / TA / TL / SU\*  
Kornzusammensetzung:  
Ton, schluffig, schwach sandig, schwach kiesig,  
Schluff, tonig, stark sandig,  
Sandlagen, Braunkohlestücke

Detaillierte Beschreibung siehe beiliegende Baugrundgutachten!

Menge:                                    5 St                                    EP: .....                                    GB: .....

5.1.3                                    **Zulage für Handaushub**

Zulage zu vorstehend beschriebenen Grabenaushub für  
Mehraufwand auf Grund von Handschachtungen in Bereichen,  
in denen ein Maschinenaushub nicht möglich ist.

(Handschachtungen in Bereichen von kreuzenden bzw.  
längsverlaufenden Kabeln und Leitungen werden hiermit nicht  
vergütet. Diese Aufwendungen sind mit den Positionen für  
Kabel- und Leitungssicherungen abgegolten.)

Menge:                                    5 m<sup>3</sup>                                    EP: .....                                    GB: .....

5.1.4                                    **Kabelkreuzungen sichern**

Leitungssicherung für vorhandene, den Graben kreuzende  
Kabel mit bzw. ohne Schutzrohr.  
Das Einholen der erforderlichen Aufgrabungsgenehmigungen  
ist in den EP mit einzurechnen.  
Länge der Sicherungsstrecken bis 1,0 m.

Einzurechnen ist:

- erforderlicher Handaushub als Zulage zum Grabenaushub für Suchen, Freilegen und Sichern vorhandener Leitungen
- Schutz gegen Verschieben, Durchhängen, Bruch und Beschädigung und alle damit verbundenen Vorkehrungen und Einrichtungen und sonstige Leistungen zur Sicherung der Kabel, wie Aufhängungen, Abfangungen, Unterstützungen usw.
- Herstellen einer fachgerechten Kabellagerung und Umhüllung mit steinfreiem Material bei Rückverfüllung des Grabens

## Leistungsverzeichnis

<b>Proj.: 1139-LV</b>	<b>Neubau Kita Ralbitz</b>
<b>LV: 17</b>	<b>Außenanlagen</b>
<b>BT 5</b>	<b>Beleuchtung, Stromversorgung</b>

---

Übertrag € .....

- ggf. Abdeckhauben, -platten oder -streifen sowie Warnband aufnehmen, zwischenlagern und wieder fachgerecht einbauen.

Die Abrechnung erfolgt nach Stück.  
Liegen mehrere Leitungen im Abstand von bis zu 50 cm, so wird eine Kreuzung berechnet.

Menge: 3 St EP: ..... GB: .....

### 5.1.5 **Kabel einsanden**

Kabelgraben mit Sandschicht für Kabelbettung versehen, einschl. einer Abdeckung des Kabels mit Sand.  
Grabenbreite: 0,30 m,  
Sandbett: 10 cm,  
Kabelabdeckung: 10 cm.

Menge: 250 m EP: ..... GB: .....

### 5.1.6 **Kabelschutzrohr DN 110**

Kabelschutzrohr in Ringen oder als Stangen, mit Einzugschnur, DN 110, gem. DIN 4033 sowie dem Merkblatt A 515 zum Verfüllen von Leitungsgräben verlegen.  
Schutzrohrstrecke DN 110 nach erfolgter Kabellegung **beidseitig** schmutz- und wasserdicht verschließen, einschl. Dichtmittel liefern und verarbeiten.

Menge: 30 m EP: ..... GB: .....

### 5.1.7 **Kabel-Trassenwarnband**

Trassenwarnband aus Polyethylen alterungsbeständig, verrottungssicher und farbstabil  
Bandbreite = 40 mm,  
Farbe: gelb mit schwarzem Aufdruck "Achtung Straßenbeleuchtung", Aufdruck dauerhaft lesbar, liefern und verlegen.

Menge: 250 m EP: ..... GB: .....

### 5.1.8 **Fundament für Mastleuchte herstellen; inkl. Erdarbeiten**

Hülsenfundamente herstellen für Beleuchtungsmasten.  
Ausführung der Gründung nach DIN VDE 0211 und DIN 1045.  
Betongüte C 25/30, XF1  
Größe Betonfundament LxBxH = 0,60 x 0,60 x 0,80 m,  
OK Betonfundament = 0,20 m unter OKG,  
Tiefe der Baugrubensohle = 1,10 m ab OKG.

Erdarbeiten ausführen einschließlich Verdichtung und Planum.  
Verdrängungsmassen im Gelände verteilen und einplanieren.  
Sauberkeitsschicht aus 10 cm Sand herstellen.  
Fundamentrohr / Masthülse PE-HD DN 250, Länge = 700 cm senkrecht in Betonfundament einsetzen.  
Seitliche Öffnung für die Kabeleinführung herstellen.  
Ablauföffnung (Dränage) im Fundamentboden herstellen.  
Mast im Fundament aufstellen und Erdkabel einziehen;  
Mast ausrichten und Zwischenräume mit Estrichsand verfüllen

## Leistungsverzeichnis

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
LV: 17                               **Außenanlagen**  
BT                                5                      **Beleuchtung, Stromversorgung**

---

Übertrag € .....

---

und verdichten.  
Zur seitlichen Arretierung sowie zur Verhinderung von Wassereintritt wird der obere Ringraum des Fundamentrohres mit Beton verfüllt.  
Die Leistung versteht sich einschließlich sicherer Abdeckung während der Bauzeit.

Menge:                      5 St                      EP: .....                      GB: .....

### 5.1.9                      **Fundament für Pollerleuchte herstellen; inkl. Erdarbeiten**

Betonfundament herstellen für Medienpoller mit angeschweißter Flanschplatte zum Aufschrauben und Eingrabstück.  
Betongüte: C 25/30  
Expositionsklasse: XF 1  
Fundamentgröße: DU= 30 cm / T= 80 cm (in Abstimmung mit dem Elektro-Fachbetrieb)  
Sauberkeitsschicht aus 10 cm Sand herstellen.  
Erforderliche Schalung ist in den EP mit einzukalkulieren.  
Erdarbeiten ausführen. Verdrängungsmassen im Gelände verteilen und einplanieren.

Menge:                      5 St                      EP: .....                      GB: .....

---

Summe Titel                      1                      Beleuchtung                      .....

## **Titel                      2                      Elt-Versorgung**

### 5.2.1                      **Kabelgraben EIt schachten**

Kabelgraben herstellen, einschließlich Verdichtung und Planum und Verdichtung der Grabensohle.  
Aushubmaterial zum Zwischenlager des AN transportieren und getrennt nach einzelnen Fraktionen lagern.  
Nach Leitungsverlegung Rückverfüllung des Grabens oberhalb der Leitungszone mit Lagermassen, einschl. Verdichtung und Planum.

Breite der Grabensohle = 0,30 m.  
Tiefe der Grabensohle: 0,70 m,  
Die anrechenbare Aushubtiefe ermittelt sich nach Abtrag des anstehenden Oberbodens (20-45 cm) bzw. nach Rückbau der Auffüllung im Straßenbereich (20-25 cm).  
Abgerechnet wird mit senkrechten Grabenwänden.

Ausführung der Erdarbeiten in:  
- **Homogenbereich E 2 (Baugrundgutachten Großdubrau)**  
ortsübliche Bezeichnung: Sand  
Bodengruppen DIN 18 196: SU  
Lockergestein, rollig

- **Homogenbereich 3 (Baugrundgutachten Buckow)**  
ortsübliche Bezeichnung: Sand  
Bodengruppen DIN 18 196: SW / SE / SU  
Fein- bis Mittelsand, grobsandig, schwach kiesig bis kiesig,





**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                    **5                      Beleuchtung, Stromversorgung**

Übertrag €                      .....

5.2.3                      **Zulage für Handaushub**

Zulage zu vorstehend beschriebenen Grabenaushub für Mehraufwand auf Grund von Handschachtungen in Bereichen, in denen ein Maschinenaushub nicht möglich ist.

(Handschachtungen in Bereichen von kreuzenden bzw. längsverlaufenden Kabeln und Leitungen werden hiermit nicht vergütet. Diese Aufwendungen sind mit den Positionen für Kabel- und Leitungssicherungen abgegolten.)

Menge:                      5 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

5.2.4                      **Kabelkreuzungen sichern**

Leitungssicherung für vorhandene, den Graben kreuzende Kabel mit bzw. ohne Schutzrohr. Das Einholen der erforderlichen Aufgrabungsgenehmigungen ist in den EP mit einzurechnen. Länge der Sicherungsstrecken bis 1,0 m.

Einzurechnen ist:

- erforderlicher Handaushub als Zulage zum Grabenaushub für Suchen, Freilegen und Sichern vorhandener Leitungen
- Schutz gegen Verschieben, Durchhängen, Bruch und Beschädigung und alle damit verbundenen Vorkehrungen und Einrichtungen und sonstige Leistungen zur Sicherung der Kabel, wie Aufhängungen, Abfangungen, Unterstützungen usw.
- Herstellen einer fachgerechten Kabellagerung und Umhüllung mit steinfreiem Material bei Rückverfüllung des Grabens
- ggf. Abdeckhauben, -platten oder -streifen sowie Warnband aufnehmen, zwischenlagern und wieder fachgerecht einbauen.

Die Abrechnung erfolgt nach Stück. Liegen mehrere Leitungen im Abstand von bis zu 50 cm, so wird eine Kreuzung berechnet.

Menge:                      3 St                      EP: .....                      GB: .....

5.2.5                      **Kabel einsanden**

Kabelgraben mit Sandschicht für Kabelbettung versehen, einschl. einer Abdeckung des Kabels mit Sand. Grabenbreite: 0,30 m, Sandbett: 10 cm, Kabelabdeckung: 10 cm.

Menge:                      45 m                      EP: .....                      GB: .....

5.2.6                      **Kabelschutzrohr DN 110**

Kabelschutzrohr in Ringen oder als Stangen, mit Einzugschnur, DN 110, gem. DIN 4033 sowie dem Merkblatt A 515 zum Verfüllen von Leitungsgräben verlegen. Schutzrohrstrecke DN 110 nach erfolgter Kabellegung **beidseitig** schmutz- und wasserdicht verschließen, einschl. Dichtmittel liefern und verarbeiten.

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                    **5                      Beleuchtung, Stromversorgung**

Übertrag €                      .....

Menge:                      30 m                      EP:                      .....                      GB:                      .....

5.2.7                      **Kabel-Trassenwarnband**

Trassenwarnband aus Polyethylen  
 alterungsbeständig, verrottungssicher und farbstabil  
 Bandbreite = 40 mm,  
 Farbe: gelb mit  
 schwarzem Aufdruck "Achtung Straßenbeleuchtung",  
 Aufdruck dauerhaft lesbar,  
 liefern und verlegen.

Menge:                      45 m                      EP:                      .....                      GB:                      .....

5.2.8                      **Baugrube für EVU-Hausanschlusssäule**

Baugrube für Montage einer EVU-Hausanschlusssäule herstellen,  
 einschließlich Verdichtung und Planum der Baugrubensohle.  
 Abmessung Baugrubensohle: ca. 1,50 x 1,50 m,  
 Tiefe der Baugrubensohle ab OKG bis 1,00 m.  
 Aushubmaterial zum Zwischenlager des AN transportieren und  
 getrennt nach einzelnen Fraktionen lagern.  
 Nach Einbau der Zählersäule Baugrube schichtenweise mit  
 Lagermassen wieder rückverfüllen, einschl. Planum und Verdichtung.

Menge:                      2 St                      EP:                      .....                      GB:                      .....

Summe Titel                      2                      Elt-Versorgung                      .....

**Summe BT**                      **5**                      **Beleuchtung, Stromversorgung**                      .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Landschaftsbau**

---

**Titel            1            Oberbodenarbeiten**

**6.1.1                      20 cm Oberboden lagernd; andecken**

Oberboden von Lagerplatz der Gemeinde Ralbitz (Sportplatz an der Eutricher Straße) aufnehmen, zum Einbauort transportieren und profilgerecht andecken; einschl. Planum. Transportentfernung bis 500 m. Vor Wiedereinbau sind die Bodenmassen zu sieben. Anfallende Siebrückstände > 5 cm wird Eigentum des AN und ist zu entsorgen. Stärke der Oberbodenschicht: 20 cm

Menge:                      270 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

**6.1.2                      20 cm Oberboden liefern und andecken**

Oberbodenmassen DIN 18300 liefern und profilgerecht andecken, einschließlich Planum. Vor sind die Bodenmassen zu sieben. Anfallende Siebrückstände > 5 cm wird Eigentum des AN und ist zu entsorgen. Stärke der Oberbodenschicht: 20 cm

Menge:                      50 m<sup>3</sup>                      EP: .....                      GB: .....

**6.1.3                      Vegetationsfläche lockern, durch Fräsen**

Vegetationsfläche durch kreuzweises Fräsen lockern. Steine über 5 cm, Unrat, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile aufnehmen. Unbrauchbares Material entsorgen. Lockerungstiefe: 20 - 30 cm

Menge:                      750 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

**6.1.4                      Rasenansaat**

Rasenplanum herstellen. Rasenansaat mit Regelsaatgutmischung einschl. Lieferung Saatgutmischung inklusive Einigeln und Abwalzen. Saatgut: Landschaftsrasen RSM 7.1.1 Regelaussaatmenge: 25 g/m<sup>2</sup> Einzurechnen ist die durchdringende Bewässerung nach Ansaat.

Menge:                      2.285 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

Summe Titel                      1                      Oberbodenarbeiten

**Titel            2            Bepflanzung**

**6.2.1                      Ribes alpinum "Schmidt" - Alpenhohannisbeere**

Ribes alpinum "Schmidt" - Alpenhohannisbeere Solitär 3 x v mit Ballen Höhe: 100 -125 cm.

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Landschaftsbau**

---

Die Pflanzarbeiten werden gesondert vergütet.

Menge:                      140 St                      EP: .....                      GB: .....

6.2.2                      **Hecke setzen**

Heckenpflanze mit Ballen in ausgehobenen Pflanzgraben heben und ausrichten.  
 Pflanzgraben schließen mit Lagermassen.  
 Hecke durchdringend anwässern.

Menge:                      140 St                      EP: .....                      GB: .....

6.2.3                      **Pflanzgraben für Hecke**

Pflanzgraben für Hecken als Maschinen-/Handaushub.  
 Aushub zum Wiederverfüllen seitlich lagern.  
 Grabenbreite:                      0,50 m  
 Grabtiefe:                              bis 0,40 m  
 Art des Bodens:                      bindig bis nichtbindig

Menge:                      50 m                      EP: .....                      GB: .....

6.2.4                      **Pflanzfläche nach Pflanzung mulchen**

Pflanzenfläche nach dem Pflanzen zum Schutz gegen Verunkrauten und Austrocknen mit Rindenmulch mulchen.  
 Schichtdicke: 7 cm  
 Körnung: 0/40 mm

Menge:                      50 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

6.2.5                      **Kastanie - Aesculus carnea**

Kastanie - Aesculus carnea  
 Hochstamm 4 x v mit Drahtballierung; aus extra weitem Stand  
 Stammumfang 20 - 25 cm  
 Die Pflanzarbeiten werden gesondert vergütet.

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

6.2.6                      **Spitzahorn - Acer platanoides**

Spitzahorn - Acer platanoides  
 Hochstamm 4 x v mit Drahtballierung; aus extra weitem Stand  
 Stammumfang 20 - 25 cm  
 Die Pflanzarbeiten werden gesondert vergütet.

Menge:                      1 St                      EP: .....                      GB: .....

6.2.7                      **Pflanzgrube 100/100/80 cm herstellen**

Pflanzgrube ausheben, Größe 100/100/80 cm  
 Aushub für Wiedereinbau seitlich lagern.  
 Grubensohle tiefgründig lockern.  
 Art des Bodens: bindig bis nichtbindig  
 Gehölzart: Hochstamm bzw. Solitär

Menge:                      2 St                      EP: .....                      GB: .....



**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Landschaftsbau**

Übertrag € .....

**Titel            3            Fertigstellungspflege**

**\*\*\* Fertigstellungspflege \*\*\***

**\*\*\* Fertigstellungspflege \*\*\***

**Die Fertigstellungspflege** (DIN 18917 Rasen / DIN 18916 Pflanzungen) umfasst die Leistungen, die zur Sicherung des Anwachsens von Pflanzen sowie zur Ausbildung einer geschlossenen, gleichmäßig und wüchsigen Rasendecke notwendig sind.

Sie **beginnt mit der Abnahme der Bauleistung** und **endet nach einem Jahr** mit einer Abnahme der Pflanzung und des Rasens.

Abnahmefähig sind Gehölze und Rasenflächen zu dem Zeitpunkt, an dem Sicherheit über den Wuchserfolg besteht. Nicht angewachsene Pflanzen und Gehölze sind kostenlos zu ersetzen! Die Ausführung jeder Teilleistung ist vorher dem AG anzuzeigen.

Abnahmefähiger Zustand:

- ist bei Ansaaten von **Zier-, Gebrauchs- und Strapazierrasen** erreicht, wenn die Ansaatfläche einen gleichmäßigen Bestand in Wuchs und Verteilung bilden, der im geschnittenen Zustand eine projektive Bodendeckung von etwa 75% aus Pflanzen der geforderten Saatgutmischung aufweist. Der letzte Schnitt vor der Abnahme darf nicht länger als eine Woche zurück liegen.
- bei **Gehölzpflanzungen** ist der Anwuchserfolg im Regelfall ab letztem Drittel des Monats Juni am Durchtrieb zu erkennen.

**Hinweis:**

Die Teilleistungen der Fertigstellungspflege sind durch Stunden- und Arbeitsnachweis zu belegen, welche per Unterschrift von Bediensteten der Grundschule bestätigt wurden. Rechnungen ohne bestätigte Nachweise werden nicht bearbeitet!

**6.3.1            Rasenfläche mähen**

Mähen von Rasenflächen. Vorhandenen und anfallenden Unrat und Papier vor jedem Mähgang, Schnittgut nach jedem Mähgang sammeln. Ggf. Laub entfernen.  
 Angrenzende Platten-, Wege- und sonstige befestigte Flächen nach jedem Arbeitsgang säubern.  
 Abrechnung nach nachgewiesenen, geleisteten Mähgängen.  
 Mähgut und sonstigen Unrat der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
 Schnitthöhe 6 bis 10 cm.  
 Arbeitsgänge: 5 x bis zum Abnahmetermin

		EP netto: .....	Zuschlag % .....
Menge:	11.425 m <sup>2</sup>	EP: .....	GB: .....

**6.3.2            Rasenfläche wässern**

Wässern der Rasenflächen in Abhängigkeit vom Witterungsverlauf während der Fertigstellungspflege.  
 Arbeitsgänge: 5 x bis zum Abnahmetermin,  
 Wassermenge: 10 Liter / m<sup>2</sup> je Arbeitsgang.  
 Wasser ist vom AN zu liefern.

EP netto: .....	Zuschlag % .....
-----------------	------------------

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Landschaftsbau**

Übertrag € .....

Menge: 11.425 m<sup>2</sup>                      EP: .....                      GB: .....

6.3.3                      **Bäume pflegen**

Hochstamm, Solitärpflanze oder Heister in Einzelstellung pflegen.  
 Verankerungen instandhalten.  
 Pflanzscheibe, gemulcht, jäten. Mulchmaterial ergänzen.  
 Abgestorbene Äste und Astteile entfernen, ggf. Korrekturschnitt vornehmen. Schnittstellen mit Wundbehandlungsmittel versehen.  
 Schnittgut, Unkraut und Unrat entsorgen.

EP netto: .....                      Zuschlag % .....

Menge: 2 St                                EP: .....                      GB: .....

6.3.4                      **Bäume wässern**

Wässern der Hochstämme und Solitärgehölze in Abhängigkeit vom Witterungsverlauf,  
 Arbeitsgänge: 5 x bis zum Abnahmeterrmin  
 Wassermenge: 75 Liter pro Arbeitsgang und Stück.  
 Abrechnung nach bestätigtem Nachweis durch die Bauleitung.  
 Wasser ist vom AN zu liefern.

EP netto: .....                      Zuschlag % .....

Menge: 10 St                                EP: .....                      GB: .....

Summe Titel                      3                      Fertigstellungspflege                      .....

**Titel 4                      Entwicklungspflege**

**\*\*\* Entwicklungspflege \*\*\***  
**\*\*\* Entwicklungs- und Unterhaltungspflege \*\*\***

**Die Entwicklungs- und Unterhaltungspflege** DIN 18919 schließt an die Fertigstellungspflege an; **beginnend mit dem Tag nach der Abnahme** und erstreckt sich über einen Zeitraum von **2 Kalenderjahren**. Sie dient der Erzielung eines funktionsfähigen Zustandes. Nicht anwachsende Pflanzen und Gehölze sind kostenlos zu ersetzen! Die Ausführung jeder Teilleistung ist vorher dem AG anzuzeigen.

**Hinweis:**  
 Die Teilleistungen der Entwicklungs- und Unterhaltungspflege sind durch Stunden- und Arbeitsnachweis zu belegen, welche per Unterschrift von Bediensteten der Grundschule bestätigt wurden.  
 Rechnungen ohne bestätigte Nachweise werden nicht bearbeitet!

6.4.1                      **Rasenfläche mähen**

Mähen von Rasenflächen. Vorhandenen und anfallenden Unrat und Papier vor jedem Mähgang, Schnittgut nach jedem Mähgang sammeln. Ggf. Laub entfernen.  
 Angrenzende Platten-, Wege- und sonstige befestigte Flächen nach jedem Arbeitsgang säubern.  
 Abrechnung nach nachgewiesenen, geleisteten Mähgängen.





**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**  
 BT                                      **Landschaftsbau**

Übertrag € .....

6.4.6

**Bäume wässern**

Wässern der Hochstämme und Solitärgehölze in Abhängigkeit vom Witterungsverlauf,  
 Arbeitsgänge: 3 x pro Jahr  
 Wassermenge: 75 Liter pro Arbeitsgang und Stück  
 Abrechnung nach bestätigtem Nachweis durch die Bauleitung.  
 Wasser ist vom AN zu liefern.

		EP netto: .....	Zuschlag % .....
Menge:	12 St	EP: .....	GB: .....
			_____

Summe Titel                      4      **Entwicklungspflege**                      .....

Summe BT                              6      **Landschaftsbau**                      .....

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV  
LV: 17

Neubau Kita Ralbitz  
Außenanlagen

**ZUSAMMENSTELLUNG**

<b>BT</b>	<b>1</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>	
<b>Titel</b>	<b>2</b>	<b>Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>3</b>	<b>Beweissicherung, Koordinierung, Bestandsplan</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>4</b>	<b>Bauzaun</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>5</b>	<b>Zwischenlagerplatz</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>6</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>	..... €
			_____
<b><u>Summe</u></b>	<b>1</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>	..... €
<b>BT</b>	<b>2</b>	<b>Straßenbau</b>	
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Vorbereitung des Baugeländes</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>2</b>	<b>Erdarbeiten</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>3</b>	<b>Entsorgung Bodenmassen</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>4</b>	<b>Pflaster- und Plattenbeläge</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>5</b>	<b>Borde und Rinnensteine</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>6</b>	<b>Schichten ohne Bindemittel</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>7</b>	<b>Befestigung Terrassen</b>	..... €
			_____
<b><u>Summe</u></b>	<b>2</b>	<b>Straßenbau</b>	..... €
<b>BT</b>	<b>3</b>	<b>Ausstattung</b>	
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Sitzelemente</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>2</b>	<b>Fahrradüberdachung</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>3</b>	<b>Fahrradanlehnbügel</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>4</b>	<b>Zaunanlage</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>5</b>	<b>Beschilderung und Markierung</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>6</b>	<b>Spielflächen</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>7</b>	<b>Müllbehälter</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>8</b>	<b>Fundamente</b>	..... €
			_____
<b><u>Summe</u></b>	<b>3</b>	<b>Ausstattung</b>	..... €

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV                      **Neubau Kita Ralbitz**  
 LV: 17                                **Außenanlagen**

<b>BT</b>	<b>4</b>	<b>Entwässerung</b>	
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Erdarbeiten Rohrleitungen</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>2</b>	<b>Rohrlegearbeiten</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>3</b>	<b>Schächte</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>4</b>	<b>Fettabscheider</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>5</b>	<b>Straßenabläufe</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>6</b>	<b>Kastenrinnen</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>7</b>	<b>Sauberlaufzonen</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>8</b>	<b>Kanaluntersuchungen</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>9</b>	<b>Wasserhaltung</b>	..... €
			_____
<b><u>Summe</u></b>	<b>4</b>	<b>Entwässerung</b>	..... €
<b>BT</b>	<b>5</b>	<b>Beleuchtung, Stromversorgung</b>	
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Beleuchtung</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>2</b>	<b>Elt-Versorgung</b>	..... €
			_____
<b><u>Summe</u></b>	<b>5</b>	<b>Beleuchtung, Stromversorgung</b>	..... €
<b>BT</b>	<b>6</b>	<b>Landschaftsbau</b>	
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Oberbodenarbeiten</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>2</b>	<b>Bepflanzung</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>3</b>	<b>Fertigstellungspflege</b>	..... €
<b>Titel</b>	<b>4</b>	<b>Entwicklungspflege</b>	..... €
			_____
<b><u>Summe</u></b>	<b>6</b>	<b>Landschaftsbau</b>	..... €

**Leistungsverzeichnis**

Proj.: 1139-LV  
LV: 17

Neubau Kita Ralbitz  
Außenanlagen

---

Summe LV	..... €
zuzüglich 19,00 % Mwst	..... €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>..... €</b>

---

Datum: ..... Unterschrift / Stempel: .....